

# KURBAD HALLER KURIER

Jahrgang 166 / Heft 3

27. März 2007

*Ein frohes Osterfest wünschen unseren  
Lesern die Kurbezirksgemeinden und der  
„Bad Haller Kurier“*



Foto: Schreglmann

**Spatenstich zum  
Millionen-Projekt**

Seite 7

**Ärztetagung zum  
Thema „Krebs & Kur“**

Seite 5

**Bad Hall erweitert  
sein Therapieangebot**

Seite 8

**Informationen für den Kurbezirk Bad Hall • Seit 1842**

Einzelpreis €1,00 • Inlandsabo inkl. Postzustellung € 16,00  
Auslandsabo inkl. Postzustellung € 22,00 • [www.badhall.com](http://www.badhall.com)

# Komm' zum Kinderfest!

**Samstag, 31. März 2007**  
**ab 14.00 Uhr**  
**Kutsam Bad Hall**

**14.00 Uhr:**  
**Kinder -  
Modeschau**

**bereits  
ab 10.00 Uhr:**  
**Palmbesen-  
Binden**  
vor dem  
Geschäft

**ab  
15.00 Uhr:**  
**Würstl  
Limo**

**Kleines  
Geschenk  
für alle!**

**Oster-  
Basteln  
&  
T-Shirt  
bemalen**

**Kutsam**  
Wo Mode zum Erlebnis wird!  
[www.kutsam.at](http://www.kutsam.at)



Parkhaus  
Bad Hall

**Kutsam-Kunden  
parken gratis!**



# Zum Thema ...

## BÜRGERMEISTER HANS GRASL NIMMT ZU AKTUELLEN THEMEN STELLUNG

### Thema: Erweiterung des Therapieangebotes in Bad Hall

Der Ausbau der „Tassilo-Kurbetriebe“ um 26,4 Millionen Euro wird Bad Hall zweifellos auf eine neue zeitgemäße Basis als Gesundheits- und Kurstadt bringen.

Dazu kommt der Bau des „Therapie-zentrums“ von „pro mente“, mit dem in nächster Zeit begonnen wird. Im südlichen Bereich des Parks, wo bereits im „Bauernheim“ ein auf Rehabilitation gerichtetes modernes Zentrum für Herz und Kreislaufkrankungen seit Jahren in Betrieb ist und immer weiter ausgebaut wird, wird mit dem Therapiezentrum mit seinen 160 Betten ein zusätzliches Haus errichtet. Als neues Therapieangebot in Bad Hall sollen dort neben den 120 Betten aus dem derzeitigen „Sonnenpark“ 40 Betten für Alkoholranke eingerichtet werden. Die ursprünglichen Bedenken anlässlich der Errichtung des „Sonnenparks“ haben sich ja als unbegründet erwiesen, die Patienten sind voll in unser Geschehen integriert und sie haben sich auch als belebend für die städtische Wirtschaft gezeigt. Im übrigen liegt die Erfolgsquote der Rehabilitation im Haus bei rund 70 Prozent. „Gemeinsam mit dem derzeitigen „Sonnenpark“, in dem in Zukunft Diabetes-Kranke behandelt werden sollen, werden die Häuser eine Effizienzsteigerung für Bad Hall bringen und zusätzlich zwischen 100 und 150 Arbeitsplätze schaffen.

### Thema: Bahnhof

Die Firma „Sorex“ hat den Zuschlag für das Bahnhofsareal erhalten, womit nach längerer Wartezeit endlich eine Entscheidung gefallen ist. Es sollen zwei große Märkte und ein Fachmarktzentrum errichtet werden, in dem auch kleinere Betriebe sich ansiedeln können.

Die Namen Interspar und Lidl sind derzeit bei den Märkten im Gespräch. Vorher muss allerdings die Verkehrsplanung verwirklicht werden. Der Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung die nötigen Beschlüsse fassen, dann muss das Projekt an das Land Oberösterreich gehen. Noch unklar ist die Zukunft des Lagerhauses.

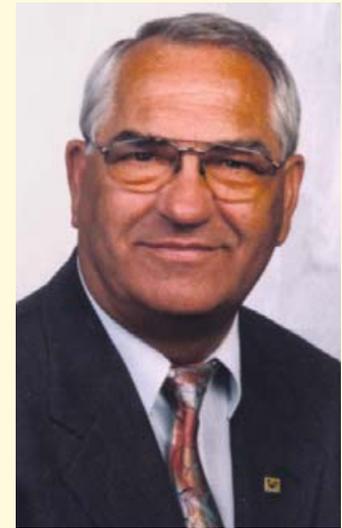
Damit ist die schon jahrelange unsichere Zukunft des Bahnhofsgeländes geklärt, die Verwirklichung des Projektes ist in greifbare Nähe gerückt.

### Thema: Sanierung der Hauptschule

Im Neubau, der 1976 errichtet wurde, müssen im kommenden Sommer die alten Alu-Fenster erneuert werden. Sie schließen nicht, im Winter frieren sie an und es gibt keine Ersatzteile mehr. Etliche Fenster mussten sogar zugeschraubt werden, damit die Schüler nicht gefährdet werden. Die Sanierung des Daches des Neubaus wird im nächsten Jahr erfolgen.

### Thema: Parkbad

Das Parkbad wird von Grund auf erneuert. Die moderne Infrastruktur kommt nach oben in Richtung der Zufahrtstraße. Die Wasserfläche



muss in der derzeitigen Größe bleiben. Es wird jedoch ein Sport- und Sprungbecken errichtet, eine 50-Meter Rutsche kommt dazu und es werden die Bereiche für die Kinder erneuert. Ein „Spielbach“ entsteht, das Becken für die Kleinen wird ein Sonnendach erhalten und ein eigener Sandspielbereich kommt dazu. Der Umbau beginnt am 1. September dieses Jahres, die Neueröffnung erfolgt im Mai 2008, damit bereits während der Schließzeit der Therme im Sommer eine neue moderne Badegelegenheit vorhanden ist.

### Thema: Altenbetreuung

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde ausführlich über das Thema diskutiert. Es gibt in Sierning und in Weyer bereits Aktionen, die aber nicht auf die Verhältnisse in Bad Hall zu übertragen sind.

Wir haben derzeit keine dazu geeigneten Räume etwa im Bezirks-Altenheim und wenn solche errichtet würden, sind die Kosten unbekannt und auch die Personalsituation muss erst geklärt werden, etwa ob das Rote Kreuz dies übernimmt, ob dies auf privater Basis geschieht, wer der Betreiber ist und auch hier ist die Kostensituation zu überlegen.

Wir sind selbstverständlich an einer zusätzlichen Altenbetreuung interes-



siert aber das ist ein zu wichtiges Thema, als dass es kurzfristig zu einer Lösung kommen kann. Bis dahin müssen wir mit den ohnehin vorhandenen und funktionierenden Aktionen auskommen. Ich kann mir

vorstellen, dass es ein bis eineinhalb Jahre dauert, bis wir eine optimale Lösung gefunden haben.

### Thema: Sturmschäden

Die meisten Schäden, die die Stürme der vergange-

nen Monate angerichtet haben, sind beseitigt aber ich bitte alle Grund- und Hausbesitzer trotzdem, den Zustand der Bäume in ihrem Bereich zu überprüfen. Manche Bäume sind in ihrem Wurzelwerk gelock-

ert oder Äste sind angeknickt. Ich möchte deshalb darauf hinweisen, dass der jeweilige Besitzer dafür haftet, wenn aus den genannten Gründen beim nächsten Sturm Schäden entstehen.

## Stammgäste-Ehrung

AM MONTAG, DEM 19. FEBRUAR

### Bronzene Treuenadel

Gertraute und Ing. Friedrich Hörmann, Wien 10. Aufenthalt Parkhotel „Zur Klaus“

### Silberne Treuenadel

Mag. Marta Englmayer Wien 21. Aufenthalt Tassilo Kurheim

### Goldene Treuenadel

Ing. Günter Engelmayer Wien 30. Aufenthalt Tassilo Kurheim

Liselotte Blumauer-Montenave, Wien 54. Aufenthalt Tassilo Kurheim

AM DONNERSTAG, DEM 1. MÄRZ

### Bronzene Treuenadel

Alfred Riss Villach 10. Aufenthalt, Kurheim der Öst. Eisenbahnen

### Silberne Treuenadel

Dr. Erwin Herbert Plank Wien 25. Aufenthalt Tassilo Hotel



### BENEDIKTINERSTIFT KREMSMÜNSTER

A-4550 Kremsmünster, Tel. 07583/5275-0  
<http://www.stift-kremsmuenster.at>

Kunstsammlungen · Bibliothek · Sternwarte mit Naturwissenschaftl. Sammlungen  
Fischbehälter · 10. Bayrisch-Oberösterreichischer Klostermarkt: 15. – 17. Juni '07

#### Führungen:

- Kunstsammlungen täglich 10, 11, 14, 15 und 16 Uhr (vom 1. 11. bis Ostern täglich 11, 14 und 15.30 Uhr), jeweils ab 4 Personen – für Gruppen ab 15 Personen gegen Voranmeldung jederzeit.
  - Sternwarte täglich 10 und 14 Uhr, Hauptferienzeit - Sommer zusätzlich 16 Uhr (ab 4 Personen), vom 1. 11. bis 30. 4. geschl., keine Führungen.
- Weitere Informationen: Frau Marlene Rauscher, Mo - Mi 07583/5275-150

#### Klosterladen - geöffnet:

Täglich von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17.30 Uhr  
Winterzeit von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr  
Tel.: 07583/5275-151, Fax: 07583/5275-159, E-Mail: [stift@kremsmuenster.at](mailto:stift@kremsmuenster.at)

## Aufbruch

Zum geplanten Zusammenwirken zwischen der Oberösterreichischen Thermenholding und der Paracelsus-Gesellschaft Bad Hall wurde seitens des Landeshauptmannes zugesagt, den Fortbestand der Gesellschaft bis 2008 finanziell zu sichern. Ab dem Jahr 2009 wird die Paracelsus-Gesellschaft in die geplante Forschungs- und Schulungsakademie integriert.

Die Aufgaben für Bad Hall für 2007 und 2008 sind die Erstellung von zwei Forschungsprojekten und die Mitarbeit bei der Erarbeitung eines Konzeptes für die geplante Akademie, die in Bad Hall ihren Standort haben soll.



Bis 31. März muss die Paracelsus-Gesellschaft ihre bisherigen Räume im Paracelsus-Institut räumen und in ein neues Quartier im Alten Badehaus ziehen. Dazu müssen die seit Jahrzehnten benützten bisherigen Räume einer gründlichen Durchsicht unterzogen und das Übersiedlungsgut bereitgestellt werden. Dr. Sirid Griebenow (li) und Sabine Schaubmair (re) legten Hand an, um die Spreu vom Weizen zu sondern und den reibungslosen Umzug vorzubereiten.

Foto: Schreglmann



## Krebs und Kur

Rund 50 Ärzte aus ganz Österreich waren einer Einladung des Verbandes österreichischer Kurärzte und der Balneologischen Gesellschaft Oberösterreichs nach Bad Hall gefolgt.

Thema des Fachkongresses war die Frage ob Krebs und Kur miteinander vereinbar sind.

Über das Für und Wider einer Kuranwendung bei einer Krebserkrankung, bisher ein Tabu referierten acht namhafte Physiologen, Ärzte und Balneologen, wobei die möglichen



Reges Interesse am Thema „Krebs und Kur“. Foto: Schreglmann

medizinischen Therapien aber auch Fragen der Ernährung und der Rehabilitation zur Sprache kamen.

Die Tagungsteilnehmer wurden vom Präsidenten der Balneologischen Gesellschaft Österreichs, Univ.

Prof. Dr. Wolfgang Markt begrüßt, der Bad Haller Vizebürgermeister und Chef der Tourismuskommision, Harald Schöndorfer präsentierte die Kur als Ergänzung zur Wellness und der Direktor der oberösterreichischen Thermenholding, Markus Achleitner informierte die Tagungsteilnehmer über den Ausbau der Bad Haller Kurbetriebe zu einem Gesundheitszentrum um 26,4 Millionen Schilling und den Weg Oberösterreichs, bis 2010 zum österreichischen Gesundheitsland zu machen.

„Kein Radon, kein Schwefel, kein Jod und nichts Heißes“ so lautet (noch) häufig der gut gemeinte Rat vieler Ärzte, wenn es um Kurbehandlungen für Patienten geht, die eine Krebserkrankung hinter sich haben. „Fünf Jahre ohne Wiederauftreten oder Weiterwachsens des Krebses und ohne Absiedlungen sind für eine Kurerlaubnis notwendig!“ Das Vorliegen einer bösartigen Erkrankung machte es somit unmöglich, die Kreuzbeschwerden oder Arthroseschmerzen mit Elektrophysiotherapie, Massagen, Packungen oder Bädern zu behandeln, man musste auf Medikamente ausweichen.

Diese seit urdenklichen Zeiten überlieferten Richtlinien wurden bei dem in Bad Hall am 10. März abgehaltenen Kongress „Krebs und Kur“ kritisch hinter-

fragt. Mehr als fünfzig Experten aus der Praxis und aus theoretischen Fachgebieten diskutierten neue Erkenntnisse zu diesem Fragenkomplex. Die Ergebnisse lassen aufhorchen und werden in Kürze veröffentlicht.

Was man jetzt schon sagen kann: Die Kurbehandlung von Krebskranken ist unkomplizierter und sicherer als bisher vermutet wird, die Zulassung zu einer Kur ist früher möglich. Auch bei einer noch in Behandlung stehenden Krebserkrankung ist es nicht notwendig, auf wohltuende Therapien wie zum Beispiel Massagen zu verzichten. Aus der Sicht der Betroffenen gibt es nun mehr Hoffnung, nichtmedikamentöse Hilfe in Form von Anwendungen erhalten zu können. Diese Veranstaltung konnte nur durch das

großzügige Sponsoring der Tassilo Kurbetriebe, der Stadtgemeinde Bad Hall, dem Tourismusverband Bad Hall, und der Firma TheraPro/ Salzburg durchgeführt werden. Veranstalter war der Verband Österreichischer Kurärzte und

die Balneologische Gesellschaft Österreichs unterstützt durch die Paracelsusgesellschaft Bad Hall. Die genauen Ergebnisse dieser Fachtagung werden in Kürze zur Verfügung stehen.

Dr. Walter Loos

## Weinverkostung im Tassilo Hotel



Bürgermeister Hans Grasl und Vizebürgermeister Harald Schöndorfer verkosteten gemeinsam mit Pater Siegfried im kleinen Kreis den grünen Veltliner.

Foto: privat



## OSTERAKTION

Gültig 2. - 10. April 2007

### FIT & GSUND \* DURCH DIE OSTERZEIT

1 Honigmassage 30 min

1 Entschlackungspackung

..... EUR **52,60**

**+ 10 EUR GESCHENKT**



**10 EUR  
GESUNDER  
TALER**

\*Bei Buchung dieses Angebotes erhalten Sie einen 10 EUR Gesunden Taler; einzulösen für eine zusätzlich gebuchte Behandlung.



TASSILO THERAPIE • OÖ–4540 Bad Hall  
Kurpromenade 1 • HOTLINE: 0 72 58 / 3085  
[www.tassilotherapie.at](http://www.tassilotherapie.at)



## PILATES

### PILATES SCHNUPPERABEND FÜR ANFÄNGER

Mittwoch, 28. März 2007 - 19 Uhr

Turnsaal des Tassilo Kurheim-  
Paracelsus Institut .....

EUR **5,00**

### PILATESKURS - 5 ABENDE

Mittwoch, ab 11. April - 19 Uhr

Turnsaal des Tassilo Kurheim-  
Paracelsus Institut .....

EUR **34,00**

**ANMELDUNG** unter:  
Tassilo Kurheim 07258/3291  
Kurgastservice 07258/3085

### WAS IST PILATES?

- Das WS-kraftigende Training mit spezieller Atemtechnik
- Eine perfekte Balance zwischen Dehnung und Kräftigung
- Strafft und formt den Körper



Bitte mitbringen: Warme Socken, eventuell kleinen Polster



TASSILOKURHEIM • OÖ–4540 Bad Hall  
Rennerstraße 6 • HOTLINE: 0 72 58 / 32 91  
[www.tassilokurheim.at](http://www.tassilokurheim.at)



LH Dr. Josef Pühringer  
Aufsichtsratsvorsitzender



Dir. Markus Achleitner  
Geschäftsführer

Oberösterreich setzt im Gesundheitstourismus neue Impulse – bis 2010 soll Oberösterreich DAS Gesundheitsland Österreichs werden. Im Rahmen der „OÖ. Thermenoffensive“ werden die Tassilo-Betriebe Bad Hall, die Kaiser-Therme Bad Ischl und das EurothermeResort Bad Schallerbach kräftig ausgebaut.

Die OÖ. Thermenholding GmbH lädt daher herzlich ein zur

# Spatenstich-Feier

für das Projekt

# „Tassilo-Betriebe Bad Hall“

am Mittwoch, 4. April 2007 - 11.30 Uhr

Gästезentrum Bad Hall.

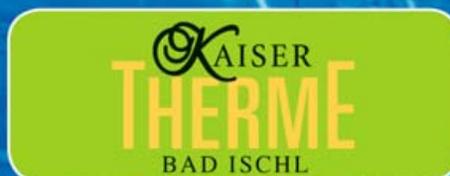
Wir dürfen Ihnen das 27-Mio-Euro-Projekt im Detail präsentieren und Sie einladen, gemeinsam den Start des Neu- und Ausbaus dieses wichtigen touristischen Leitbetriebes mit uns zu feiern.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit herzlichen Grüßen

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer  
Aufsichtsratsvorsitzender

Dir. Markus Achleitner  
Geschäftsführer





## Bad Hall erweitert seine Gesundheitsangebote

Eine neue 160-Betten-Klinik und Neuausrichtung des „Sonnenparks“ für Diabetiker bringen neue Angebote.

Bereits im kommenden Mai soll mit dem Bau des Therapiezentrums von „Pro mente“ in der Nähe des Herz- und Kreislaufzentrums der Bauern begonnen werden. „Pro mente“ hat dazu bereits 4701

Quadratmeter und von der Gemeinde Pfarrkirchen 9871 Quadratmeter Grund angekauft. Die neue Klinik, die auch Alkoholranke aufnehmen soll, wird 13.000 Quadratmeter umfassen, 160 Betten für die Patienten umfassen und etwa 130 bis 140 Arbeitsplätze bieten. Die Zufahrt erfolgt über die Feldgasse, das Haus selbst wird Solar-

flächen zur Energieoptimierung sowie Garagen aber auch Liegeterrassen für die Patienten umfassen. Mit der Fertigstellung ist nach dem derzeitigen Informationsstand im Jahr 2009 zu rechnen.

Die Aufschließungskosten sowie der Wasser- und Kanalanschluss und die Verkehrsflächenbeiträge werden im Einvernehmen zwi-

schen der Stadt Bad Hall und der Gemeinde Pfarrkirchen dem Bauwerber vorgeschrieben.

Unabhängig von der Errichtung der neuen Klinik soll der „Sonnenpark“, der im Eigentum der Gebietskrankenkasse ist, nicht verkauft, sondern neu aktiviert werden, wobei eine Gesundheitseinrichtung für Diabetiker im Gespräch ist.

## Blütenzauber im Park



Auch wenn der Frühling heuer auf sich warten ließ, zeigte sich der Park in bunten Farben.

Foto: Schreglmann

**BAUUNTERNEHMUNG**

**Planung**

**Beratung**

**M A I E R**

Inhaber: Dipl.-Ing. Margareta Fein

**BAD HALL, Moritz-Mitter-Gasse 4**

Telefon: 072 58 / 23 54

**Allgemein**

**beeideter**

**gerichtlicher**

**Sachverständiger**



## Viel Glück, Abt P. Ambros Ehart

Nur knapp drei Monate vor seinem 30-jährigen Priesterjubiläum, das er am 11. Juli 2007 feiern wird, wurde P. Ambros Ehart am 2. März einstimmig zum Abt des Stiftes Kremsmünster gewählt. Seit 1987 war der 1952 geborene Kaplan in Bad Hall, seit dem 1. September 1990 hat er als Pfarrer nicht nur die Pfarrgemeinde in vieler Hinsicht geöffnet, sondern sich auch als Mensch uneingeschränkte Sympathie in allen Bevölkerungskreisen erworben. Diese umfassende Wertschätzung dürfte vor ihm nur der legendäre Pfarrer Ludwig Kornpointner erreicht haben, der die Pfarre durch die schwierige Kriegs- und Nachkriegszeit begleitet hatte. Anlässlich seines Amtsantrittes als Pfarrer schrieb Pater Ambros im BAD HALLER KURIER unter anderem:

„Binden wir uns durch den Glauben fest an Jesus Christus, den Gottessohn, unseren Herrn und Bruder. Im Gottesdienst, in der Feier der Sakramente, muss unser Leben eine Mitte finden. Das

soll auch unter uns sichtbar und spürbar werden im Umgang miteinander. Werden wir so einander zum Segen. Ich bitte sie, auch für mich und füreinander zu beten.“

Seine damaligen Worte haben bis heute ihre Gültigkeit nicht verloren und wenn es auch nach der Wahl Tränen des Abschiedes bei vielen Menschen in Bad Hall gab, so bleibt doch die Erkenntnis, dass die rund zwanzigjährige Arbeit von Pater Ambros nicht nur für die Stadt eine wichtige Zeit war, sondern dass sie sicherlich auch dazu beigetragen hat, dass er für würdig gefunden wurde, Abt des Stiftes Kremsmünster zu werden.

Vielleicht hat ein Bub, der bei Pater Ambros fleißig ministriert hatte, auf die Frage, ob er dies auch beim neuen Pfarrer tun würde, für viele von uns aus dem Mund gesprochen. Er meinte: „Den muss i mir erst anschau'n“. Bad Hall wird jedoch den neuen Pfarrer, der im Herbst bestimmt werden soll, sicherlich offenen Geistes annehmen. RS



Foto: Hüttmeyer

P. Ambros erhielt von seinem Vorgänger, Abt Bergmair, den Schlüssel zu einem neuen Lebensabschnitt.

## Abtsbenediktion von P. Ambros Ehart

Am Palmsonntag, dem 1. April findet um 15.00 Uhr in der Stiftskirche Kremsmünster die feierliche Benediktion von P. Ambros zum Abt des Stiftes Kremsmünster durch Bischof DDr. Richard Weberberger statt.

Zur Mitfeier des Gottesdienstes und zur anschließenden Agape sind alle sehr herzlich eingeladen.

## Der „Watzmann“ bewacht die Kinder



Foto: Schreglmann

Im Jahr 2001 bewachte eine mächtige Metallplastik neben dem Museum „Forum Hall“ den Eingang zum Park. Der „Watzmann“, so der Name, war in Kolbermoor in Bayern von Walter Still, Spitzname „Wasti“, Angehöriger des Dritten Ordens der Franziskaner im Rahmen der Ausstellung „Phantasien in Metall“ ausgestellt und dann auch in mehreren Städten Europas ausgestellt worden.

Nach Ende der Reise erwarb die Stadt Bad Hall das Kunstwerk und stellte es in der Nähe des Kinderspielplatzes nächst der „Tassilo-Quelle“ im Sulzbachtal auf, wo sie nun seit der Landesausstellung von Bäumen umrankt, die spielenden Kinder bewacht. Gutes Ende der Geschichte: der Erlös aus dem Verkauf der Plastik an die Stadt wurde zur Renovierung einer Kapelle in der Stadt Stia in Italien verwendet, die ebenso wie Bad Hall dem Ring der europäischen Schmiedestädte angehört.



## 20.000 Besucher im Stadttheater

Anlässlich einer Pressekonferenz des Landestheaters Linz wurde eine 80-prozentige Auslastung des Hauses als bemerkenswerter Erfolg veröffentlicht. Das Stadttheater Bad Hall übertrifft jedoch in seiner Besucherstatistik für das vergangene Jahr das Landestheater, denn es kann auf eine Gesamtauslastung von 84 Prozent zurückblicken. Die insgesamt 50 Vorstellungen hatten knapp 20.000 Besucher angelockt.

Spitzenreiter sind wie in den Vorjahren die Operettenfestspiele, die 94 Prozent erreich-

ten, gefolgt vom Musical mit 78 Prozent.

Auf den Rängen folgen die Tassilo-Bühne, sowie Schülermusicals, zahlreiche Einzelveranstaltungen, wobei vor allem aber Kabarettabende mit bekannten Künstlern die Besucher anziehen. Bereits jetzt sind 66 Prozent der Karten für die „Zaradasfürstin“ im kommenden Sommer verkauft und die Ende März gastierenden „Hektiker“ waren innerhalb weniger Stunden bis auf den letzten Platz ausverkauft.

## Heimgekehrt



Nach zwei Jahren Bundespolitik als Sozialministerin in den Gemeinderat zurückgekehrt ist Ministerin Ursula Haubner, die ihre Arbeit im Bad Haller Stadtparlament durchaus als für die Allgemeinheit ebenso wichtig wie die Bundespolitik bewertet. Anlässlich der Gemeinderatssitzung am 1. März erwies sie sich als informiert über das Gemeindegesehen was die zahlreichen Wortmeldungen bewiesen. Ehemann Klaus Haubner, ehemals selbst Gemeinderat, verfolgte als Zuschauer höchst interessiert erstmals seit seinem Ausscheiden das Geschehen.

Foto: Schreglmann



## Apotheken-Bereitschaftsdienst BAD HALL - KREMSMÜNSTER April - Juni 2007

31. März bis 6. April	Kremsmünster	28. April bis 04. Mai	Kremsmünster	26. Mai bis 01. Juni	Kremsmünster
07. April bis 13. April	Bad Hall	05. Mai bis 11. Mai	Bad Hall	02. Juni bis 08. Juni	Bad Hall
14. April bis 20. April	Kremsmünster	12. Mai bis 18. Mai	Kremsmünster	09. Juni bis 15. Juni	Kremsmünster
21. April bis 27. April	Bad Hall	19. Mai bis 25. Mai	Bad Hall	16. Juni bis 22. Juni	Bad Hall
				23. Juni bis 29. Juni	Kremsmünster

Apotheker Bad Hall Tel. 07258 2277      Apotheker Kremsmünster Tel. 07583 5250

# FAMILIEN URLAUB!

### Ägypten - Hurghada

Abfl. 28.04.07 ab Linz  
4\* Sol y Mar Makadi Sun / AI  
5 Tage im DZ ab € 629,- p.P.  
12 Tage im DZ ab € 899,- p.P.  
Kinderpauschale (2-15 J.) ab € 379,-

### Ägypten - Hurghada

Abfl. 28.04.07 ab Linz  
5\* Eö Gouna Mövenpick Resort / HP  
5 Tage im DZ ab € 659,- p.P.  
12 Tage im DZ ab € 979,- p.P.  
Kinderpauschale (2-15 J.) ab € 379,-

### Ägypten - Sharm el Sheikh

Abfl. 14.04. bis 21.04.07 ab Linz  
5\* Iberotel Grand Sharm / HP  
1 Woche im DG ab € 818,- p.P.  
2 Wochen im DG ab € 1.178,- p.P.  
Kinderpauschale (2-13 J.) ab € 439,-

### Tunesien / Monastir

Abfl. 14.04. und 21.04.07 ab Linz  
5\* Vincci Nour Palace / AI  
1 Woche im DZ ab € 504,- p.P.  
2 Wochen im DZ ab € 704,- p.P.  
Kinderpauschale (2-6 J.) ab € 255,-

### Türkei / Antalya

Abfl. 06.04. bis 20.04.07 ab Linz  
5\* Kamelya World Hotel Selin / AI  
1 Woche im DZ ab € 569,- p.P.  
2 Wochen im DZ ab € 789,- p.P.  
Kinderpauschale (2-13 J.) ab € 270,-



[www.reise.at](http://www.reise.at)

4540 Bad Hall, Kirchenstr. 14, Tel: 07258/787820, Fax: 07258/787844, [bad.hall@sabtours.at](mailto:bad.hall@sabtours.at)



# Hans Wölfel starb für seine Überzeugung

Die Inschriften auf der Grabplatte der früheren Gärtnerfamilie Wölfel am Pfarrfriedhof Bad Hall sind kaum mehr zu lesen, „Hier und ferne ruhen“ steht über dem Kreuz und als Vorletzter auf der langen Liste der Toten steht hinter dem Namen „Bamberg“ der Name Hans Wölfel, Rechtsanwalt. Seine Lebensdaten sind verblasst und dennoch sollte sein Name nicht vergessen sein, denn er ging für seine politische Überzeugung in den Tod.

Am 30. März 1902 wurde er in Bad Hall geboren, seine Kindheit verbrachte er bei seinem Onkel Johann Wölfel, der Pfarrer in der fränkischen Gemeinde Langensendelbach war.

Hans Wölfel besuchte das Gymnasium in Bamberg,

studierte Jus in München und Würzburg und führte eine Rechtsanwaltskanzlei in Bamberg.

Bereits während seines Studiums war Hans Wölfel Mitglied verschiedener katholischer Studentenverbindungen und als Vorstand des Ortskartells der katholischen Vereine sorgte der Anwalt dafür, dass der „Wölfel-Kreis“, der von den Nationalsozialisten mit Misstrauen betrachtet wurde, Kontakte mit anderen Gruppen des Widerstandes fand.

Die Aktivitäten Wölfels blieben indes den Nazis nicht verborgen und wegen defätistischer Äußerungen wurde er am 12. Oktober 1943 in Bamberg verhaftet, vom Volksgerichtshof wegen Wehrkraftzersetzung am 10. Mai



**Hans Wölfels Name ist noch auf der Grabplatte der Familie am Pfarrfriedhof zu sehen.**

Foto: Schreglmann

1944 zum Tode verurteilt und am 3. Juli 1944 im Gefängnis Brandenburg hingerichtet.

Im Vorjahr wurde in der Gemeinde Langensendelbach ein Weg nach Hans Wölfel benannt, der auf dem Straßenschild als

„Märtyrer des Gewissens“ bezeichnet wird. Hans Wölfel ist allerdings nicht der Einzige, der aus der Familie Wölfel dem Nationalsozialismus zum Opfer fiel; seine beiden Brüder Leonhard und Willi fielen in Flandern und in Voitsberg. RS

## Neuer Roman „Höllensbrüder“ von Ulrike Mara

DER HEXER-PROZESS VON 1657/58 IN HALL UND KREMSMÜNSTER

Teufelsverbrüderung, Hexerei und Wetterzauber standen im Mittelpunkt einer Ausstellung im „Forum Hall“, die im Jahr 2004 stattfand. Dabei wurde historisches Neuland betreten, weil zum ersten Mal der große Hexerprozess von Hall und Kremsmünster in den Mittelpunkt rückte. Er war einer der größten Kriminalprozesse unseres Landes, bei dem 32 Männer (!) aus unserer Gegend der Hexerei angeklagt und elf zum Tode verurteilt

wurden. Diese Ausstellung und ein Manuskript über den sogenannten „Kaberger-Prozess“ dienen der Bad Ischler Autorin Ulrike Mara (60) als Grundlage ihres neuen historischen Romans „Höllensbrüder“. Vor kurzem stellte sie in einer Lesung in Vorchdorf dieses erschütternde Buch vor, in dem aus der Sicht der Vorchdorfer Falknerei-Tochter die dramatische Geschichte einer Räuberbande erzählt wird, die auch vor Mord nicht zu-

rückschreckte. Treffend schildert die Autorin die katastrophalen Zustände von wirtschaftlicher Not und abergläubischen Praktiken, die in der Zeit nach dem Dreißigjährigen Krieg unsere Heimat erfasste. Der „Wirkungskreis“ der Diebsbande reichte von Wartberg, Vorchdorf nach Adlwang, Bad Hall, Waldneukirchen bis nach Sierning.

Besonders bemerkenswert ist dieser Prozess deshalb,

weil es einen Bilderzyklus über das Geschehen gibt, der im Stift Schlierbach ausgestellt ist. Viele Schilderungen der einzelnen Begebenheiten, besonders aber das Aussehen der Teufel, orientieren sich an der Darstellung auf den 25 mit Kommentar versehenen Ölbildern. Das Buch „Höllensbrüder. „Wer brennt, fliegt in den Himmel“ umfasst 281 Seiten. Es erschien in der Edition Innsalz und kostet 20 Euro.



## Wiedersehen nach 65 Jahren

Im Jahr 1941 nahmen Maria und Magnus Müller, die Eltern von Lore Decker, ein Mädchen aus Berlin mit Vornamen Margot ins Haus Stelzhamerstraße 5 auf. Seither wurde oft von Margot gesprochen, was wird (nach den vielen Bombentreffern) aus ihr geworden sein.

Doch nach 65 Jahren stand diese Margot – schon mit weißen Haaren – vor der Gartentüre und fragte nach Hannelore. Die Freude war riesengroß. Dank Elisabeth Baumgartner vom Stadtamt fand Margot das Haus.

Es folgte ein Treffen mit Bruder Werner Müller, der am 11. Jänner 1942 geboren wurde. Es war ein sehr rührendes Beisammensein auf der Terrasse mit Wiener Schnitzl und Guglhupf.

Bruder und Margot und Mann besuchten auch den Friedhof und gedachten der schönen Zeiten, die Margot in Bad Hall verlebte.

Sie ging auch in die Volksschule, aber die Eltern von Margot holten sie wieder nach Berlin – damals ahnte noch niemand, dass es so lange dauern würde bis zum Wiedersehen.



Lore Decker, Margot Lehrke und Werner Müller.



Rückblick auf 1941 (von li): Magnus Müller, Maria mit Hannelore Müller, Margot Lehrke, Horst Wintersteller (vorne).

Foto: Decker

Verbrauch: 5,2-7,0 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 139-168 g/km.

**CATCH THE FEVER**

**SEAT Leon Salsa**  
über € 1.800,-  
Preisvorteil

Endlich müssen Sie sich nicht mehr entscheiden – denn im SEAT Leon Salsa vereinigen sich Komfort und Sportlichkeit zu einem wunderschönen Coupé und einem praktischen Fünftürer. Verfügbar in der aktuellen Salsa-Version serienmäßig mit Klimaanlage "Climatic", Radio (CD/MP3), 16-Zoll-Alufelgen, Nebelscheinwerfer, Tempomat & Bordcomputer, 6 Airbags, TCS, ABS u.v.m. Ab € 16.850,-. Solange der Vorrat reicht.

[www.seat.at](http://www.seat.at)

[www.catch-the-fever.at](http://www.catch-the-fever.at)

**SEAT**  
auto emoción

## Autohaus Gegenleitner & Lang OHG

KFZ – Reparatur aller Marken – Karosserie-Arbeiten und Ersatzteil-Verkauf

Steyrer Straße 35, 4540 Bad Hall, Telefon 07258/29323, Telefax 29323-11  
Homepage: [www.gegenleitner-lang.at](http://www.gegenleitner-lang.at), E-mail: [martin.lang@gl.seat.co.at](mailto:martin.lang@gl.seat.co.at)



# Reisen mit Josef Werndl

SIEBEN BRIEFE DES VOR 110 JAHREN

VERSTORBENEN JOHANN MITTER BRINGEN AMÜSANTE DETAILS ZUM VORSCHIN

Lebenswitz, Geschäftssinn und ein großes Herz spricht aus den sieben Briefen des vor 110 Jahren verstorbenen Johann Mitter, der als Reisegefährte den Waffenfabrikdirektor Josef Werndl begleitete. Wie einen „Schatz“ hüten Viktoria Scheinmayr und Neffe Roland Mitter diese in den Jahren 1878 bis 1884 verfassten Reisebeschreibungen aus Paris, Nizza oder Venedig. „Mein Urgroßvater war Fabriksinhaber und Schwertschmied in Steyr. Er besaß einen sagenhaften Humor und war mit Werndl in langer Freundschaft eng verbunden“, erzählt Dorli Scheinmayr mit Stolz.

Angeblich soll „Herr von Werndl“ über den schlagfertigen Vorfahren gesagt haben, „Der Mitter ist mein Hofnarr!“ Eine Unzahl von Anekdoten sind fixer Bestandteil der Familientradition in der Gastwirtsfamilie Mitter in Bad Hall. So soll



Foto: Ulbrich

**Viktoria Scheinmayr mit den historisch wertvollen Briefen ihres Urgroßvaters, die von den Reisen mit Josef Werndl berichten. Im Hintergrund hängen Werndlgewehre.**

allein der bereits in fünfter Generation fortlebende Vorname „Moritz“ auf Josef Werndl zurückgehen. Der Waffenfabrikant versprach Mitter ein Haus in der Sierningergasse, wenn er seinen 1864 geborenen Sohn und einen (hoffentlich) nachfolgenden Buben „Max und Moritz“ taufe. Drei Jahre lang wartete Johann Mitter auf den zweiten Buben und er gewann die

Wette! „Der Urgroßvater und Werndl hatten sehr viel Spaß miteinander und tranken auch ordentlich“, erzählt schmunzelnd die Urenkelin Scheinmayr. In einem Brief aus Monaco berichtet Mitter von den enormen Preisen für Kleidung, weil Werndl für seine Frau zwei Kleider um 1000 Franc und einen Hut für 100 Franc kaufte. „Ich muss lachen, wenn der

Herr von Werndl und ich 30 bis 40 Seidel Bier (!) trinken und ein Mittagessen 150 Franc kostet“, berichtet er. Fasziniert ist er auch von Paris, von den Balletteusen in der Oper, den Tierparks und den Markthallen. „Wien ist gegen Paris nur ein Bauerndorf“, meint er lakonisch in einem seiner Briefe an die Ehefrau Viktoria, deren Name übrigens in der Urenkelin weiterlebt. Lebendig werden in den Briefen Berichte von seltsamsten Gewächsen, wie „Tatelbäumen“ an der Cote d’Azur oder der Riesentumult in der Oper von Venedig nach Bekanntwerden des Attentats auf den italienischen König 1879. Als 1896 der lebenslustige Mitter verstarb, gingen die Briefe an den legendären „Moritz“, der die Haller Wirtstochter heiratete und elf Jahre lang sogar Bürgermeister von Bad Hall war. Seither liegen sie wohlbehütet im Safe der Familie.

## Wer kennt diese Männer?

Dieses Bild stammt aus der Fotosammlung Dr. Aluta und es zeigt drei Zimmerleute. Wir fragen Sie nach den Namen der Drei, von denen es noch ein weiteres Foto gibt.

Anrufe erbeten unter Tel. 07258/5140, „Bad Haller Kurier“.



Repro: Schreglmann



Optik Uhren Schmuck  
**HUBERT APPL**

DIADORO partner

**BAD HALL**  
OBERÖSTERREICH

A 4540 Bad Hall  
Hauptplatz 20  
tel +43/7258/25 08-0  
www.watch-shop.at

**NEU**

Im Sortiment bei  
Optik Uhren Schmuck  
Hubert Appl.

**T+**  
**TISSOT**

SWISS WATCHES SINCE 1853

Innovation und  
Schweizer Tradition  
stilvoll und männlich.

**T+**  
**TISSOT**  
SWISS WATCHES SINCE 1853



CHRONO



ALTIMETER



COMPASS



METEO



THERMO



ALARM



Michael Owen, internationaler Fussballspieler



**More  
than a watch**

Tissot, Innovators by Tradition.

**T** **TOUCH**  
the touch screen watch

www.tissot.ch



# Klimaerwärmung – Ein Bad Haller erlebt die Folgen in Australien

**A**lle Welt spricht von der Klimaerwärmung. Was uns bevorstehen kann, wenn das Wasser knapp wird, schildert der Ex-Bad Haller Robert Horander (Lois Hörandner), der in Victoria sein Haus hat, das nur um Haaresbreite von den verheerenden Buschbränden dieses Sommers verschont blieb.

„Wir haben große Sorgen wegen des Wassermangels, sollten wir jetzt im kommenden Winter wenig Regen haben, um die groß angelegten Staudämme rund um die Städte zu füllen, dann haben wir hier ein sehr großes Problem.“

Seit Jahren debattieren die Regierungen, sei es hier in Victoria, New South Wales oder Queensland und in den restlichen Bundesländern darüber, dass große Wasserverteilungsanlagen geschaffen werden müssen. Auch das Regenwasser sollte man speichern anstatt es ins Meer rinnen zu lassen. Das Meerwasser zu entsalzen ist derzeit noch zu teuer.

Hier in Victoria gab es seit Dezember und auch im Jänner viele Buschfeuer. Manche hatten eine Feuerfront bis zu 80 Kilometern oder mehr und öfter kommt es vor, dass sich Feuerherde zusammenschließen und dadurch entstehen lange Feuerketten.

Bei mir im Tal wurden die

Feuer ziemlich schnell unter Kontrolle gebracht aber das war nicht das Ende, viele Brände in den unzugänglichen Gebieten konnte man nicht löschen und jetzt fächert der Wind den starken Rauch durch die Gegend.

Bei mir war der Rauch an gewissen Tagen so dick, dass man kaum einige hundert Meter sehen konnte. Dann schleicht sich der Rauch schön langsam ins Haus, Türen oder Fenster kann man nicht öffnen sonst kommt noch mehr Rauch ins Haus. Um die Sache nicht zu erleichtern, hat es an manchen Tagen draußen 36 und an anderen Tagen bis zu 40 Grad Hitze. Man darf aber nicht glauben, dass der Rauch nur einige Tage auf Besuch bleibt, nein, der bleibt. Wir hatten den Rauch an vielen Tagen für sechs Wochen im Tal. Jetzt geht es so besser, nur das Haus stinkt wie eine Selchkammer.

Jetzt komme ich zum Wassermangel: Strenge Wassersparmaßnahmen sind vorgeschrieben.

Wasser zum Trinken muss mindestens drei Minuten gekocht werden. Der Grund: Die Wasseradern bringen sehr viel Asche und anderes verbrannte Zeug in die Reservoirs mit, dadurch wurde der Zufluss gesperrt und wir hatten nur das Wasser zur Verfügung, welches in den gespeicher-



Lois Horander (Hörandner), li im Gespräch mit Sissi Ott, die ihn in seiner Heimat besuchte.



Nur wenige Meter neben Horanders Haus kam der Waldbrand zum Stehen. Fotos: privat

ten Trinkwasser-Reservoirs war.

Unser Wasserverbrauch hängt vollkommen vom Regen ab, deshalb wurden hier in den Bergen große Dämme angelegt um das Regenwasser zu speichern. Ein Teil wird für's Trinkwasser verwendet.

Wegen Regenmangels und Hitze ist alles dürr gewor-

den, sei es das Gestrüpp im Wald oder auf den grasbedeckten Weiden und Sträuchern darunter. Jeder betet für Regen, denn wir brauchen dringend Wasser. Aber jetzt sind die Grasweiden als Filter des Wassers nicht mehr wirksam und die Asche bleibt im Wasser. Derzeit ist unsere Zukunft ohne Regen sehr düster“.



## Schichtwechsel

Seit rund 80 Jahren gibt es am Hauptplatz das Cafe Moser, einstmals auch Bäckerei und Konditorei, heute ein Cafe, das sieben Tage in der Woche geöffnet hat. Zehn Mitarbeiter und das Chef-Ehepaar Hermine und Franz Jungreithmayr betreuen Tag für Tag die Gäste.

Nun schlägt die Geschichte des Hauses eine neue Seite auf: Mit 1. April heißen die neuen Besitzer Sandra und Rudolf Oberreither, Hermine und Franz Jungreithmayr werden allerdings auch in Hinkunft die Gäste bedienen,

nun aber nicht mehr als Besitzer, sondern als Angestellte.

„Wir arbeiten seit 16 Jahren Tag für Tag, wir arbeiten nach wie vor sehr gerne aber wir möchten zwei freie Tage in der Woche haben, ohne das Geschäft zuzusperren“ erläutert Franz Jungreithmayr die neue und ungewöhnliche Situation. Für die Gäste ergibt sich keinerlei Änderung, sie werden in einem Zwei-Schicht-Betrieb wie bisher verwöhnt und der beliebte Treffpunkt am Hauptplatz bleibt unverändert erhalten.



Foto: Schreggmann

Sandra und Rudolf Oberreither (li) lösen Hermine und Franz Jungreithmayr an der Unternehmensspitze ab.



4540 Bad Hall - Hauptplatz 3

Ein Bad Haller Traditionsbetrieb wechselt am 1. April 2007 seine Besitzer.

### "DANKE"

- an unsere treuen Gäste, Kunden und Freunde für das Vertrauen, das Sie uns in den vergangenen 15 Jahren entgegengebracht haben, und das "CAFE MOSER" zu dem gemacht haben was es heute ist. Ein beliebter Treffpunkt für Jedermann!

Wir, die Familie Jungreithmair wollen auch in Zukunft für Sie da sein - allerdings in einem etwas geringeren Zeitausmaß als bisher. Wir werden jedoch die Familie Oberreither als zukünftige Besitzer weiterhin unterstützen.

Ebenso freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit, und wünschen den neuen Chef's einen erfolgreichen Start.

Vielen herzlichen Dank  
**Familie Jungreithmair**  
und Mitarbeiter

Neuübernahme des "CAFE MOSER" am 1. April 2007 durch Familie Oberreither.

### "BITTE"

- schenken Sie auch uns weiterhin Ihr Vertrauen. Wir werden auch in Zukunft bemüht sein Traditionelles zu bewahren und Neues zu gestalten, damit Sie sich stets bei uns wohl fühlen. Unsere Öffnungszeiten bleiben wie bisher: Täglich von 7:30 Uhr bis 21:30 Uhr; Montag, an Sonn- u. Feiertagen von 7:30 Uhr bis 18:30 Uhr; - es gibt auch weiterhin keinen Ruhetag! Auch für kleine Familienfeiern (Geburtstage u. dgl.) steht Ihnen unser gemütliches "CAFE MOSER" nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. Wir freuen uns schon auf Ihren geschätzten Besuch und unsere neue Aufgabe!

Auf ein baldiges Wiedersehen  
**Familie Oberreither**  
und Team

!!! Unsere neue Telefonnummer im Cafe Moser: 0681 / 10332265 !!!

*Herrn- und Damensalon*

## Hermann Zeilinger

Inh.: Alexandra Schmidt, Tochter

keine Mittagspause und bestens ausgebildete Fachkräfte für DW, Schnitt, Farbe und Mechen  
**Bad Hall, Hauptplatz 10, Telefon 2700**



## Hagendorfer

FRANZ KEG

### DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

4540 BAD HALL, Grünburger Str. 55, Tel. 07258/5021, Fax 5107, E-mail: dach@hagendorfer.at, www.hagendorfer.at



## 2,6 Mill. für das Freibad

Am 1. September beginnt der Umbau des Bad Haller Freibades, die Wiedereröffnung erfolgt im kommenden Jahr. Um rund 2,639 Millionen Euro sollen der Kinderbereich, der Spielplatz und die Becken in Nirostausführung ausgebaut und ein Sprungturm errichtet werden. Auch der Bocciaplatz bleibt erhalten, allerdings wird er abends vom Bad getrennt geöffnet sein.

Der bisherige Kassen- und Technikbereich neben dem „Tassilo-Quelle“-Bereich wird abgerissen und an der Rückseite entlang der Zufahrtstraße und den Parkplätzen neu und hochwassersicher errichtet werden, womit der Eingangs- und Kassenbereich unmittelbar neben dem Restaurantbereich zu liegen kommt. Damit wird für das Personal

die gesamte Fläche besser als bisher einsichtig und damit besser überwachbar sein.

Die Bausumme, von der 2,322 Millionen Euro förderbare Kosten sind, wird bis 2012 ausfinanziert sein. Bis dahin muss die Stadt durch einen Zwischenkredit die Bausumme finanzieren. Aus dem jeweiligen Gemeindebudget bezahlt die Stadt Bad Hall 214.900 Euro, die Gemeinde Pfarrkirchen stellt 107.400 Euro zur Verfügung.

Das Areal des Freibades mit rund 18.045 Quadratmetern wird zu einem Symbolischen Preis von 1,25 € pro Quadratmeter, in Summe somit um rund 22.500 Euro erworben.

Die Sanierung des Freibades wurde einstimmig von den Gemeinderäten angenommen.

## „O Kannenbaum“



Die Gießkannen im Gemeindefriedhof werden zum Ärger mancher Friedhofsbesucher nach der Verwendung nicht wieder an ihren Platz zurückgebracht. Nunmehr hat die Stadt am Friedhofseingang und im rückwärtigen Bereich zwei „Kannenbäume“ aufgestellt. Darauf sind jeweils sechs Gießkannen und zwei Gartengeräte befestigt, die ähnlich wie im Supermarkt mit einer Münze als Pfand entnommen werden können. Nach Rückgabe der Kannen und der Geräte, kann die Münze wieder entnommen werden. Damit sollte der Ärger über die verschwundenen Kannen eigentlich vorbei sein.

Foto: Schreglmann

## Frühlingsstammtisch der Zivilinvaliden

Am 2. März fand unter großer Beteiligung ein Frühlingsinfostammtisch der Zivilinvaliden Ortsgruppe Bad Hall im Gasthof Heinz statt. Die Wirtsleute spendeten zum frohen Eierpecken die buntgefärbten Eier und der Chef der Küche zauberte ein gutes Essen. Der Tisch war mit Blumen, aus der Natur, Papier und Zuckerln schön garniert, Lore brachte lustige Sprüche und Margit und Mutter Hilde erfreuten mit

Gitarre und Gesang, den die Anwesenden kräftig unterstützten.

Am 14. April kommt die Bezirksvorsitzende Erika Strutzenberger nach Bad Hall und wird Neues für Menschen mit und ohne Handicap im Infostammtisch bringen und für Fragen und Hilfestellung da sein.

Der Schaukasten an der Kreuzung Adlwangerstraße/Steyrerstraße hat Tipps für Interessierte parat.

## Termine des Pensionistenverbandes

Die Reise zur Orchideenausstellung nach Klosterneuburg war ein voller Erfolg.

Im April geht die Fahrt nach Salzburg zur Firma Teekanne. Termin: 18. April 2007 – Anmeldung: 7. April 2007 im Clublokal – Steyrer Straße.

Der Stammtisch im Sterndl – Kirchenstraße – kommt gut an. Nächster Termin: Mittwoch, 4. April 2007, ab 17 Uhr. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Die Jahreshauptversammlung fand am 21. März im Gasthof Lamplhub statt. Es

gab viele Ehrungen von langjährigen Mitgliedern. Vorsitzender Franz Peter Hipfinger brachte den ersten Bericht seiner Tätigkeit und konnte dabei auf einige Aktivitäten hinweisen. Nordic Walking wird gut angenommen, ein Radwandertag im Raum Bad Hall ist in Vorbereitung.

Die Gymnastikgruppe ist der Jahreszeit entsprechend unterwegs – einmal im Turnsaal und das andere Mal auf Wanderung. Zum „Eisenhuber“ war die erste Wanderung im Februar, eine sehr gemütliche Tour mit guter Jause.



## Hochzeitsjubilare



Diamantene Hochzeit feierten Josef u. Johanna Schröck ...



... und Josef und Maria Daim.



50 Jahre verheiratet sind Georg und Maria Schuller ...



... sowie Dipl.-Ing. Dieter und Erika Bösenberg.

Die Glückwünsche des Landes und der Stadt überbrachten Bürgermeister Hans Grasl und die Vizebürgermeister Franz Aschauer und Harald Schöndorfer.

Fotos: Gemeinde 1, Schreglmann 3

## Rathausaal im werden



Noch türmen sich Schuttberge an jener Stelle, auf der der Rathausaal entstehen wird.

Foto: Schreglmann

## Sponson



Seine Sponson zum Dipl.-Ing. (FH) für Automatisierungstechnik feierte Stefan

Rohatsch am 26. Jänner in Linz. Nach vierjähriger Volksschule in Bad Hall besuchte er die Hauptschule in St. Anna.

Bei der Firma Agru erlernte er den Beruf des Werkzeugmachers. Während seiner Tätigkeit bei Firma Schneider in Marchtrenk legte er die Berufsreifeprüfung in Linz ab und begann sein Studium (vier Jahre) an der FH in Wels.



## Platzsuche für das Altstoffsammelzentrum

Auf der Suche nach einem Altstoffsammelzentrum steht derzeit das Areal mit der Halle der früheren Firma Cyclop zur Diskussion. Der Vorteil ist die unmittelbare Nähe an der B 122, verbunden mit den entsprechenden Ausfahrten. Ungelöst ist die Frage nach dem Eigentum, da der derzeitige Eigentümer zur Zeit nur an einer Verpachtung interessiert ist.

Als Variante ist das Areal an der Kläranlage im Gespräch, wobei dieser Standort für Bürger ohne Auto nicht zu erreichen ist. Auch ein Gelände in der Nähe der „Riedlhub“ könnte das neue Altstoffsammelzentrum aufnehmen. In allen Fällen ist eine Klärung mit dem Bezirks-Abfallverband nötig, ein Baubeginn in nächster Zukunft ist derzeit nicht in Sicht auch die Finanzierung steht noch aus.

## Umweltverschmutzer im Fernbachtal



Ist es notwendig, das schöne Fernbachtal im Bereich des Hilgergrundes mit Bauschutt (Dachziegeln usw.) zu verunstalten? Es ist unser Naherholungsgebiet und ich gehe dort täglich spazieren. Unsere Landwirte haben doch den Beinamen Landschaftspfleger. Am Hilgergrund wird das wohl missverstanden – zudem ist es auch verboten Bauschutt in die Natur zu entsorgen!

Ich denke, solche Umwelt-Sündenflecke rund um das schöne Bad Hall gehören aufgezeigt – um ein Umdenken zu erreichen!

Thomas Schedlberger

## Nachhilfestunde



Um den Senioren die Benützung der ÖBB schmackhafter zu machen, hatte Mag. Karl Ruf vom Seniorenbund Interessenten zu einer Nachhilfestunde über die Benützung der Fahrkartenautomaten am Bahnhof Rohr eingeladen. Einen Nachmittag erklärte ein ÖBB-Mitarbeiter den rund 60 Senioren die Möglichkeiten ohne Probleme zu gültigen Fahrkarten zu kommen.

Foto: Schreglmann

## 2,9 Millionen für die Hauptschule

Insgesamt 2,966 Millionen Euro sind für die Generalsanierung der Hauptschule vorgesehen. Im kommenden Sommer werden die Fenster erneuert, im

kommenden Jahr ist das Dach an der Reihe. Ein entsprechender neuer Finanzierungsplan der bis 2011 läuft, wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

## „Euroferro“ wirbt europaweit für Bad Hall

Großen Platz nimmt Bad Hall in der Zeitschrift „Euroferro“ ein, die sich in Englisch und Deutsch an den Ring der europäischen Schmiedestädte und deren Bewohner wendet.

In ausführlichen Artikeln wird den Lesern das Wesen der Schmiedekunst in Geschichte und Gegenwart vor Augen geführt.

Derzeit gehören zwölf Städte aus Deutschland, Österreich, Tschechien, Polen, Italien, Finnland und den

Niederlanden dem Ring Europäischer Schmiedestädte an, die regelmäßigen Kontakt untereinander pflegen und die Interessen des Schmiedehandwerkes vertreten.

Die Teilnahme von Bad Hall bringt den Namen unserer Stadt als Gesundheits- und Tourismusziel in Regionen, in denen er bisher kaum bekannt war. Willy Bernauer und Hans Peter Holnsteiner unterstützen Bürgermeister Grasl tatkräftig in der Werbearbeit für Bad Hall.



Reformhaus

# LIVIT

Der Supermarkt für ein bewusstes Leben!

## Tipps & Tricks für eine schöne Haut!

Gültig vom 02. April bis 21. April 2007.

### Dr. Hauschka Gesichtsscreme

#### Quitte od. Rose

Quitte: Erfrischt und schützt die Haut.  
Rose: Pflegt trockene u. empfindliche Haut.



30 ml

statt 13,90  
Quitten jetzt nur

**12.90**

statt 15,90  
Rosen jetzt nur

**14.90**

### Dr. Hauschka Reinigungsmaske

Für unreine, zu Entzündungen neigende Haut.  
Verfeinert, belebt und strafft jedes Hautbild.



90 ml

statt 16,90  
pro Packung jetzt nur

**14.90**

### Annemarie Börlind LL Regeneration Tagescreme

Für die anspruchsvolle Haut ab 30. Sorgt für ein strahlendes und frisches Aussehen den ganzen Tag. Ideal als Make-up Unterlage.



75 ml

statt 29,90  
pro Packung nur

**26.90**

### Annemarie Börlind LL Regeneration Nachtcreme

Für die anspruchsvolle Haut ab 30. Unterstützt die Zellerneuerung. Belebt und erhält die Spannkraft für ein strahlendes Aussehen.



75 ml

statt 29,90  
pro Packung nur

**26.90**

### Lavera Faces Naturkosmetik Gesichtsscreme für Mischhaut

Für eine ausgeglichene Haut. Spendet Feuchtigkeit und mattiert.



30 ml

statt 6,90  
pro Packung nur

**5.90**

### Lavera Naturkosmetik Mascara Volume

Für mehr Volumen und Ausdruckskraft. Profi-Schminktipp: Erste Schicht leicht antrocknen lassen u. dann eine zweite auftragen. Hält viel länger und die Wimpern wirken voluminöser.



6,5 ml  
schwarz, braun oder blau

statt 9,90  
pro Stück jetzt nur

**8.90**

### Pflanzenpower für schöne Haut

Bio-Extrakte aus Kräutern, Früchten oder Getreide stecken heute auch in vielen High-Tech-Cremes. Mit echter Naturkosmetik hat das jedoch oft nur wenig zu tun. Für Naturkosmetik bei LIVIT gelten strenge Richtlinien: Alle Rohstoffe müssen möglichst natürlich und rückstandsarm sein und vornehmlich aus ökologischem Anbau stammen. Natürliche Substanzen aus Pflanzen, ätherische Öle, Pflanzenöle und -fette werden bei der schonenden und werterhaltenden Verarbeitung bevorzugt. Nur sehr wenige Hilfsstoffe sind zugelassen und nur in begrenztem Umfang. Natürliche und naturidentische Duft- und Farbstoffe aus Pflanzen und Mineralien haben Vorrang. Genmanipulierte Rohstoffe, Rohstoffe vom toten Tier und Tierversuche sind prinzipiell tabu. Die kosmetische Wirksamkeit und die umweltschonende Verarbeitung sind garantiert.

Wenn die Temperaturen steigen, braucht auch unsere Haut eine spezielle Pflege. Da die Wärme die Produktion der Talgdrüsen anregt, muss der Haut jetzt weniger Fett von außen zugeführt werden. Statt dessen ist Feuchtigkeit angesagt. Die steckt in leichten Cremes aus der Naturkosmetik, die auf die Biopower von Pflanzen setzt, zB in Aloe Vera oder Rosenblüten. Informieren Sie sich bei unseren Mitarbeitern über die richtige Pflege für Ihre Haut!

### -25 % Rabatt auf alle Teesorten von Sonnenmoor

Heilkräutertees - wer hat nicht schon einmal ihre wohltuende Wirkung am eigenen Leib erfahren? Heilkräuter-Tees bringen bei vielen Alltagsbeschwerden sanfte und zugleich wirksame Hilfe. Mehr über die Wirkung dieser Tees erfahren Sie von unseren Mitarbeitern.

100 g



LIVIT Bad Hall | Hauptplatz 24 | 4540 Bad Hall

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Sa: 8 - 12 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat 14 - 17 Uhr.



## Kinderpolizisten sorgen für mehr Verkehrssicherheit

Großen Eindruck hinterließ bei den Schülern und Schülerinnen der Volksschule Adlwang das Pilotprojekt „Kinderpolizei“.

Sechs Polizeibeamte gestalteten einen Vormittag lang einen Unterricht der besonderen Art. In einzelnen Stationen stellten sie die verschiedenen Aufgabenbereiche sowie die Ausrüstung der Polizei vor. Die Volksschüler erfuhren neben wichtigen Tipps für den Alltag auch einige kleine Geheimnisse der kriminalpolizeilichen Arbeit, etwa



Fingerabdrücke werden sichtbar.

die Abnahme und Sichtbarmachung von Fingerabdrücken. Ein besonderer

Höhepunkt war die Hundevorführung. Polizeihündin Lena erwies sich als ä-

ßerst gelehrige und folgsame Schülerin. Schwerpunkt des Unterrichtes war natürlich die Verkehrserziehung. Als äußeres Kennzeichen ihrer neuen verantwortungsvollen Rolle als KinderinspektorIn bekamen die Schüler und Schülerinnen am Ende des Vormittags einen so genannten Dienstausweis überreicht, den sie nun mit großem Stolz tragen. Außerdem erhielten sie zur Belohnung für ihre große Aufmerksamkeit und ausgezeichnete Mitarbeit ein „Polizeiauto“ gefüllt mit Süßigkeiten.

## Begegnung mit afrikanischer Kultur



Patrick Addai, der bekannte Märchenerzähler, Schriftsteller und ehemalige Schauspieler am Theater des Kindes in Linz, hielt an der Volksschule Adlwang eine Dichterlesung.

Er erzählte Märchen, die er von seiner Großmutter in seiner Heimat Ghana gehört hat. Mit seinem Temperament und seinem großen komödiantischen Talent zog er die Zuhörer in seinen Bann. Das Mitsingen, Mitklatschen und Mittanzen ließ die Zeit wie im Fluge vergehen. Anschließend beantwortete er noch viele Fragen über das Leben in Afrika, die die interessierten Schüler an ihn richteten.

## Alttextil-Sammlung

Im April findet die nächste Abfuhr der Alttextilien statt. Sammelsäcke sind im Gemeindeamt Adlwang kostenlos erhältlich.

Ordentlich befüllt und abgepackt sind diese dann gut verschnürt im Bauhof der Gemeinde zu deponieren.

## Autowracks

Auch im heurigen Jahr wird die kostengünstige Abfuhr von Autowracks angeboten. Die Fahrzeuge sind zum Sammelort (Bauhof Adlwang) zu bringen. Sollte eine Abholung ge-

wünscht werden, werden die Transportkosten zusätzlich in Rechnung gestellt. Letztmöglicher Termin für die Meldung ist Donnerstag, 5. April (Gemeindekanzlei, Frau Mandorfer).

## Sperrmüllabfuhr

Die alljährliche Aktion für die Entsorgung von Sperrmüll findet am Samstag, 31. März von 7.00 bis 12.00 Uhr am Bauhof der Gemeinde Adlwang statt. Sie können Ihre sperrigen Abfäll-

le in dieser Zeit dorthin bringen und es werden die Gegenstände von den Mitarbeitern übernommen, wobei ein geringer Unkostenbeitrag verrechnet wird.



## Full Speed – „Aller guten Dinge sind 3“

Insgesamt werden sich wieder rund 2000 Jugendliche und jung Gebliebene versammeln, wenn heuer zum dritten Mal die Full Speed Party in Adlwang steigt. Diesmal unter dem Titel „die Party ohne Limit“. Immerhin war die Full Speed' eine der ersten und ist immer noch eine der größten ihrer Art in unserer Region.

Als Veranstaltungsort dient der „Bauer in der Haid“ in Adlwang. Der unbewohnte Hof wurde seit 2003 in Eigenregie von den Veranstaltern JVP Adlwang und Landju-

gend Pfarrkirchen in ca. 8000 Arbeitsstunden zum Jugendtreff umgebaut, wofür es eine Auszeichnung des Landes OÖ. im Rahmen des Landesjugendwettbewerbes „Update your Future“ gab – der Bad Haller Kurier hat im Jänner berichtet.

Neben der bereits bekannten Rockband „Juicy“ wird diesmal der international tätige Top-DJ Ivan Fillini aus Südtirol und das heimische DJ Team M&M's am Samstag für Partystimmung sorgen. Am Freitag werden das die Newcomerband „Konnex“ aus



Foto: Sturmberger

**Gute Laune für Junge und Jung gebliebene bietet die „Full Speed“ Party in Adlwang: am 13./14. April ist es so weit.**

Nußbach und DJ Tom Barkley tun. Für die jung Gebliebenen wird wieder die Weinbar offen stehen – Diesmal in erweiterter Form und mit Sitz-

gelegenheit, so wie sich das im Vorjahr einige Besucher gewünscht hatten. – Also seien sie dabei, wenn am 13. & 14. April die Party steigt!

## Jubiläumskonzert



Der Musikverein Adlwang lädt herzlich zum Jubiläumskonzert „150 Jahre Musikverein Adlwang“, am Samstag, 31. März (Palmsamstag) um

20.00 Uhr in die Bürgerhalle Adlwang ein.

Sprecher:

Karl Pumberger-Kasper

Eintritt:

Freiwillige Spenden

### MOSTHEURIGER Holznergut

Familie Ebner

Freitag, Samstag und Sonntag geöffnet vom Zentrum in ca. 10 Minuten erreichbar

4540 Bad Hall, Holznerweg 4, Tel. 0 72 58 / 25 50

**Full Speed**  
www.fullspeed.at  
13. - 14. April / Adlwang  
"Die Party ohne Limit"

**GUT ESSEN & TRINKEN**

MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG

Gasthof • Restaurant *Mitter*  
Bad Hall, Hauptplatz 1  
TELEFON 0 72 5 8 / 2 3 6 3

*Gasthof*  
**HAMETNER**  
MIT INNVIERTLERHOF

A-4540 Bad Hall • Kirchenstraße 10  
Telefon 0 72 58/20 82 • Telefax 0 72 58/20 82 20

- Gasthof mit gutbürgerlicher Küche
- Komfortzimmer mit Du/WC, TV, Telefon
- Solarium
- großer Garten mit Liegewiese



## Die reiche Symbolik der Adlwanger Palmbuschen

„Neun verschiedene grüne, junge Zweige muss ein Adlwanger Palmbuschen haben“, erklärt Rosa Schuster, Bäuerin vom Wimmergut, die vor zwanzig Jahren mit dem Binden dieses traditionsreichen Straußes begann. Auf Anregung von Josefa Gurtner, damals Vertreterin der Bäuerinnen, sollte der Brauch vor dem Aussterben bewahrt werden.

Waren es anfangs nur fünfzig Buschen, so wuchs die Zahl inzwischen auf dreihundert Palmbuschen an. Wie eine „Fließbandproduktion“ mutet es an, wenn viele fleißige Hände freiwillig und unentgeltlich für die Öffentlichkeit arbeiten. Küche, Stube und Vorhaus

des Wimmergutes gehen über mit den „neunerlei“ Bestandteilen, von denen die Bedeutung genau bekannt ist. „Alles, was sticht, nimmt die Weihe an, sie sind Symbole der Dornenkrone“, erläutert Rosa Schuster. Sie weiß auch, dass Haselnusszweige verhindern, dass der Blitz ins Haus einschlägt, denn die „Himmelmutter“ suchte einst Zuflucht unter diesem Strauch.

Vom Wacholder wird wegen seiner Heilkraft ganz ehrfürchtig gesprochen, ebenso vom Lebensbaum (Thuje). Der volkstümliche Ausdruck „alle neune“ kommt vielleicht von seiner Symbolik als „Zahl der Vollendung“ und



Hoch her geht es beim Palmbuschenbinden in der „Wimm“ in Adlwang. Von links: Klara Rohrweger, Rosi Schuster, Erna Geiser, Elisabeth Gurtner. Foto: Ulbrich

findet sich nicht nur beim „Palm“ sondern auch in der Anzahl der Bestandteile vom Kletzenbrot. „Früher gab man in den Palmbuschen auch kleine Sackerl mit Hühnerfutter hinein, die nach der Weihe verfüttert wurden, um besonders

viele Eier für Ostern zu bekommen“, erzählt Erna Geiser. Am Palmsonntag verkaufen die Adlwanger Bäuerinnen die Buschen um ein bis zwei Euro und spenden den Erlös für wohltätige Zwecke.

## Am 29. Juni: 100 Jahre Kameradschaftsbund

Die Generalversammlung des Kameradschaftsbundes mit Neuwahlen fand im Gasthof Zeilinger statt. Obmann Karl Straußberger begrüßte dazu Bürgermeister Mag. Hieslmayr, Vizebürgermeister Straßmayr, Ortspfarrer Mag. P. Pfeil sowie den Bezirksobmann Vizeleutnant Peter Lang.

Nach dem Totengedenken, bei dem des im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedes Franz Hornbachner gedacht wurde, gab es die Berichte des Vorstandes. Schriftführer Hieslmayr wies dabei auf die überaus vielen Aktivitäten hin, die während der vergangenen



Foto: privat

### Der Kameradschaftsbund steht vor großen Aufgaben.

sechs Jahre umgesetzt wurden. Wesentliche Investitionen waren die Restaurierung der Vereinsfahne sowie die Anschaffung neuer Schärpen und einheitlicher Uniformhemden für die Mitglieder.

Im Anschluss wurde von Bezirksobmann Lang und Bürgermeister Mag. Hiesl-

mayr die Ehrung verdienter Mitglieder vorgenommen.

Dabei wurde Hermann Vollmann-Kranzl für seine besonderen Verdienste die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Die Verdienstmedaille in Bronze erhielten Obmann-Stellvertreter Alois Gradauer, Kassier Ernst Enöckl

und Vorstandsmitglied Max Gurtner.

Mit der Verdienstmedaille in Silber wurden Obmann Karl Straußberger und Schriftführer Johann Hieslmayr ausgezeichnet. Bei der anschließenden Neuwahl wurde der gesamte Vorstand bestätigt. Bürgermeister Mag. Hieslmayr dankte für die Aktivität und verwies auf die bevorstehenden Feierlichkeiten zum 100-Jahr-Jubiläum, das im Rahmen der Angelobungsfeier des Bundesheeres am 29. Juni stattfinden wird. Zur Abwicklung dieses ehrenvollen Festes sagte Bezirksobmann Lang schon jetzt seine tatkräftige Unterstützung zu.



# KÜCHE

**Breitschopf**  
macht Ihre Küche

So einfach kommen Sie zu Ihrer Breitschopf-Küche!



Ich berate Sie sehr gerne in allen Küchenfragen und plane Ihre individuelle Breitschopf-Küche.

**Hans-Dieter Gondosch**

Breitschopf Gebietsvertretung

Kontaktieren Sie mich:  
Tel.: 0 664 - 12 44 409  
e-mail: h.d.gondosch@aon.at

[www.breitschopf.at](http://www.breitschopf.at)

# FRÜHJAHRSAKTION

# -25%



Martin Neuwirth

**WELTNEUHEIT!**  
Einzigartiges  
Absorbersystem

**Neuma Solar**

Martin Neuwirth  
Wolfgangstein 7  
4550 Kremsmünster  
Telefon: 0 75 83/50 356  
Fax: 0 75 83/50 356 10  
office@neuma-solar.at  
www.neuma-solar.at

**Modernste Solartechnik  
für Warmwasser,  
Raumheizung und  
Schwimmbaderwärmung**

## Die ZUKUNFTSVORSORGE der VOLKSBANK



Gebhard Weixlbaumer  
Kundenberater  
07258/7550-31

**Checken Sie Ihren individuellen Vorsorgebedarf!**

Die Zukunftsvorsorge der Victoria Volksbanken Versicherung kombiniert Flexibilität, Sicherheit und Ertragschancen.

Ihre **Vorteile:**

- ⇒ Holen Sie sich **9%** staatliche Prämie für 2007
- ⇒ 100 % Garantie für Kapital und staatliche Prämie
- ⇒ steuerfreie Pension mit jährlicher Steigerung
- ⇒ attraktive Ertragschancen

"Über diese und alle weiteren Vorteile informiere ich Sie gerne in einem persönlichen Gespräch damit auch SIE clever vorsorgen und von der staatlichen Förderung profitieren."

**VOLKSBANK**  
Bad Hall, Pfarrkirchen und Umgebung  
[www.bad-hall.volksbank.at](http://www.bad-hall.volksbank.at)

Die Quelle für vitales Wasser 



**Jetzt testen und gewinnen!** **30 Tage kostenlos testen!** **50 JAHRE GARANTIE**

Vorname:

Name:

Adresse:

Tel.:

E-Mail:

Unter allen Testanmeldungen werden wertvolle Sachpreise verlost.

**Hauptpreis: Dubai-Urlaub**  
\*\*\*\*Hotel, 1 Woche HP für 2 Personen

Aquatec Produktions- und VertriebsgmbH  
8753 Fohnsdorf • Grazerstraße 30  
Tel.: +43 (0) 3573 | 2640-0  
Fax: +43 (0) 3573 | 2640-40  
[www.aquavital.at](http://www.aquavital.at)

Aufgaben und einreichen oder im Internet [www.graerwoche.at](http://www.graerwoche.at) am 20. Dezember 2007. Teilnahmebedingungen.



## Große Pläne für die Feuerwehr

Für die Feuerwehr Pfarrkirchen steht bereits jetzt fest, dass das heurige Jahr ein sehr aktives sein wird.

Am Samstag, 14. April sind wieder alle BürgerInnen aufgerufen, ihre Feuerlöcher überprüfen zu lassen. Von 8 bis 12 Uhr können die Geräte ins Feuerwehrhaus gebracht werden, wo außerdem Beratung und eine Feuerlöschervorführung geboten werden.

Der Florianisonntag am 6. Mai beginnt mit der Heiligen Messe um 9 Uhr in der Pfarrkirche, anschließend wird wieder zum traditio-

nellen Frühschoppen ins Feuerwehrhaus geladen.

„Wasser marsch!“ heißt es am 19. und 20. Mai in Pfarrkirchen: beim Feuerwehrleistungsbewerb messen sich am Samstag die Jugend- und am Sonntag die Aktivgruppen des Abschnittes. Alle sind herzlich eingeladen, bei diesem sportlich-spannenden Ereignis dabei zu sein und die Teilnehmer beim Volksschul-Sportplatz kräftig anzufeuern. Kommandant Gerhard Stanzinger bittet um Verständnis, dass für den Staffellauf am Samstag-Nachmittag und



**Feuerlöcherüberprüfung am 14. April: Die richtige Handhabung wird demonstriert.**

Foto: Feuerwehr

Sonntag-Vormittag die Wartberger Bezirksstraße voraussichtlich zwischen Volksschule und Zehetner-Kreuzung gesperrt ist. Eine

örtliche Umleitung wird eingerichtet.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf [www.ff-pfarrkirchen.at](http://www.ff-pfarrkirchen.at)!

## Der Gemeinderat hat beschlossen

### Raumordnung

Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 und des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 – Bürgerbeteiligung.

Die Gemeinde Pfarrkirchen beabsichtigt laut einstimmigem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 2. März, den Flächenwidmungsplan und das Örtliche Entwicklungskonzept wie folgt abzuändern.

Umwidmung der Grundstücke 8 und 10 KG Mühlgrub laut Plan des Planungsbüros TEAM M, Linz, von landwirtschaftlicher Grundfläche in Betriebsbaugelände bzw. gemischtes Baugelände.

Die diesbezüglichen Pläne betreffend die geplante

Umwidmung liegen im Gemeindeamt (Bauamt) zur Einsichtnahme während der Amtsstunden auf.

Gemäß § 33 (2) OÖ. Raumordnungsgesetz 1994 idGF wird kundgemacht, dass jede(r), die/der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, bis 30. April 2007 seine Planungsinteressen dem Gemeindeamt Pfarrkirchen schriftlich bekannt geben kann.

### Rechnungsabschluss '06

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 2. März den Rechnungsabschluss für das Haushalts-

jahr 2006 einstimmig angenommen.

Im ordentlichen Haushalt wurden Einnahmen in Höhe von € 2.335.034,46 und Ausgaben in Höhe von € 2.264.797,39 verbucht, sodass ein Sollüberschuss in Höhe von € 70.237,07 erwirtschaftet wurde.

Im außerordentlichen Haushalt stehen Einnahmen in Höhe von € 877.056,96 Ausgaben in Höhe von € 1.169.800,94 gegenüber.

### Sanierung

Im Frühjahr soll die Kaipstraße saniert werden. Diesbezüglich ist es auch erforderlich, Schäden am Kanalstrang auszubessern

bzw. Teile des Stranges auszutauschen.

Die Kosten der Straßen- und Kanalsanierung betragen laut Billigstbieter rund € 136.000,-. Mit der Durchführung der Arbeiten wird die Firma Alpine Mayreder, Linz, beauftragt.

### Alttextilsammlung am 20. April

Sammelstelle: Gemeindeamt Pfarrkirchen bei Bad Hall (Garage).

Abgabetermin: bis spätestens 19. April.

Sammelsäcke sind beim Gemeindeamt Pfarrkirchen bei Bad Hall während der Servicezeiten erhältlich.



## Wir gratulieren ...



... zur Goldenen Hochzeit Maria und Karl Findeis, Weizenstraße 13.

Bürgermeister Herbert Plaimer und Franz Mayrhofer gratulierten namens der Gemeinde und überreichten das Ehrengeschenk des Landes Oberösterreich und Gutscheine von der Gemeinde.



... Anna Wistra, Heidlmayrweg 13, zum 80. Geburtstag.



....Anna Kahr, Mühlgruber Straße 12, zum 80. Geburtstag. Vizebürgermeister Alfred Jungwirth und Franz Mayrhofer gratulierten namens der Gemeinde und überreichten Blumen und Gutscheine.

## Afrikanische Geschichten für Weltoffenheit



Hoher Spaßfaktor: Patrick Addai inmitten einer amüsieren Kinderschar.

Der Ashanti-Prinz Patrick Addai aus Ghana erfreute am 6. März (Ghana feierte an diesem Tag seine 50-jährige Unabhängigkeit) Schüler, Lehrer, Eltern, Kindergärtnerinnen und Kindergartenkinder in der Schulbibliothek der Volksschule Pfarrkirchen mit einer Lesung der besonderen Art.

Dank seiner schauspielerischen Qualitäten, die er jahrelang als Schauspieler beim „Theater des Kindes“ in Linz unter Beweis stellte, schilderte Patrick Addai seine Heimat mit all den

Bräuchen, Menschen, Tieren und Trommelklängen.

Die faszinierende Wirkung der Persönlichkeit von Patrick Addai ergreift die Zuhörer in ihrer innersten Seele und verbreitet Mut, Fröhlichkeit und Zuversicht.

Patrick Addai studierte Soziologie und Politologie, bekam viele Auszeichnungen und wurde im Jahre 2006 als bester afrikanischer Autor in Europa gefeiert.

Er setzt sich sehr für die Welthungerhilfe ein und organisiert Bildungsprojekte in seiner Heimat Ghana.

**TAXI Narbeshuber** Tel. 07258 /  
 Krankentransporte  
 Ausflugsfahrten **2587**  
 A-4540 Bad Hall, Mühlgruberstr. 1

MÖBEL  
**PANNER**  
 Tischlerei und  
 Einrichtungsgeschäft  
 Bad Hall (gegenüber Stadttheater)  
 Tel. 07258 / 2604



## Männer ab zehn

Die Jugendgruppe der Feuerwehr stellt eines der wichtigsten Standbeine der Feuerwehr dar. Jugendliche ab zehn Jahren dürfen der Feuerwehrjugend beitreten.

Die Jugendgruppe verbindet Ausbildung in der Feuerwehr mit Spiel und Spaß in der Gruppe.

Bis zum vollendeten 16. Lebensjahr dürfen die künftigen Feuerwehrmänner nicht zu Einsätzen herangezogen werden, erst danach treten sie in den Aktivstand.

Eine interessante Unterrichtsstunde wurde den Schülern der 4. Klasse der Volksschule Pfarrkirchen vom Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pfarrkirchen Gerhard Stanzinger geboten. Die Schüler bekamen einen Einblick in die faszinierende Arbeit der Feuerwehr „Löschen, Bergen und Retten“.

Wenn auch Du anderen helfen und der Freiwilligen Feuerwehr Pfarrkirchen beitreten möchtest, melde Dich unter der Telefonnummer: 0699/10125671.



Großes Interesse zeigten die Jugendlichen an der Arbeit der Feuerwehr.

Foto: Feuerwehr

## Spieletag im Kinderhort

Der Hort sieht seine Aufgabe vor allem darin, den Kindern liebevolle Betreuung und vielfältige Erfahrungsräume in sozialer Umgebung zu bieten, berufstätige Eltern zu entlasten und sie in ihrer Erziehungsarbeit zu unterstützen.

Der Hort als Bildungseinrichtung ist ein Ort der Bildung und Begegnung.

Das nächste Projekt ist ein Spieletag im Hort für die Schulanfänger des Kindergartens, der am Freitag, 20. April stattfindet.

Anstatt eines Tages im Kindergarten dürfen die Schulanfänger einen Vormittag im Hort verbringen. Es werden verschiedenste Spiele angeboten, die Kinder haben die Möglichkeit, die unterschiedlichen Themenbereiche in den Hort-

räumlichkeiten kennen zu lernen und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Eltern sind ebenfalls herzlich eingeladen, einen gemütlichen Vormittag im Hort zu verbringen.

Die Anmeldung für das kommende Hortjahr findet im Anschluss an den Spieletag zwischen 12 und 15 Uhr statt.

Für nähere Informationen steht ihnen die Hortleiterin unter den Tel. Nr.: 07258/2369-13 oder 0664/80765-2607 zur Verfügung.



## Weiterführung der Grün- und Grasschnittabfuhr

In der Sitzung vom Dezember 2005 hat der Gemeinderat für das Jahr 2006 beschlossen, eine kostenlose Grün- und Grasschnittentsorgung im Bringsystem durchzuführen

und für die Entsorgung der Friedhofsabfälle beim Bauhof einen Anhänger bereitzustellen.

Die Kosten im Jahr 2006 betragen ca. € 8.000,- incl. MWSt.

In der vergangenen Sitzung Anfang März hat der Gemeinderat die Weiterführung der Grün- und Grasschnittabfuhr beschlossen.



# Erfolgreicher Ortsschitag

Auf der Wurzeralm, Schwarzecklift wurde am 4. März die 26. Ortsschimeisterschaft durchgeführt.

74 Starter, davon 5 Snowboarder, waren angemeldet, 68 sind gestartet. 4 Läufer sind leider ausgeschieden.

Die Naturfreunde Pfarrkirchen-Bad Hall haben das Rennen vor Ort wieder bestens organisiert und durchgeführt.

### Es siegten:

#### Minis / 2000 und jünger

1. Haider Tobias
2. Öller Marcel
3. Neudecker Felix

#### Kinder I weibl. / 1998 - 1999

1. Werner Raphaela
2. Neudecker Lydia
3. Schwarzbauer Nina

#### Kinder II weibl. / 1996 - 1997

1. Rohatsch Anna
2. Daubner Pia
3. Weißeneder Viktoria

#### Kinder II männl. / 1996 - 1997

1. Diwald Moritz
2. Haider Lukas
3. Altmann Tobias

#### Schüler I männl. / 1994 - 1995

1. Nöbauer Stefan
2. Kastler Florian
3. Altmann Alexander

#### Schüler II weibl. / 1992 - 1993

1. Werner Isabella
2. Schedlberger Ina
3. Reitspies Sophia (Sch I)

#### Schüler II männl. / 1992 - 1993

1. Diwald Kilian
2. Daubner Ingo

#### Damen III / 1957 - 1966

1. Mag. Steinecker Marieluise
2. Hasenauer Christa
3. Heinzelmann Gertr. (D IV)

#### Damen II / Jugend weiblich

1. Schickmayr Sabine
2. Öller Isabella
3. Diwald Edda

#### Herren AK II / 1957 - 1966

1. Mag. Werner Josef
2. DI Melhorn Ernst
3. Hasenauer Peter



Ortsmeisterin Marieluise Steinecker und Ortsmeister Karl Filzmoser. Die Gemeinde gratulierte. Foto: Hüttmeyer

#### Herren AK I / 1967 - 1976

1. Haider Gerald
2. Mag. Repolust Thomas
3. Breitenbaumer Christian

#### Herren allg. / 1977 - 1988

1. Filzmoser Karl
2. Pramhas Wolfgang
3. Ing. Hausmann Jürgen

#### Jugend männl. / 1989 - 1991

1. Pointl Fabian
2. Bresenhuber Christoph

3. Prieler Johann

#### Snowboard I

1. Deimek Fabian
2. Mikulan Joel

#### Snowboard II

1. Deimek Michael
2. Weißeneder Renate

#### Gästeklasse

1. Inreiter Herbert
2. Inreiter Lisa
3. Zeitlinger Tobias



## YOGA als offene Stunde in Bad Hall

für alle Personen jeden Alters, die Bewegung und geistige Aktivität lieben, auch für Kurgäste

**Wo: Haus Billroth, Billrothstraße 10  
4540 Bad Hall**

Inhalte: YOGA-ASANAS; Pranayama, Atemübungen; Meditationen nach den Seelen- und Lebensgesetzen, Mantren-Rezitationen; Die Energiezentren oder Chakren und ihre Zuordnung zu den Organen; Empfindungsentwicklung zu den Asanas.

### zu folgenden Zeiten:

<b>Montag:</b>	<b>von 9,30 - 11,30 Uhr</b>
<b>und</b>	<b>von 19,30 - 21,30 Uhr</b>
<b>Mittwoch:</b>	<b>von 9,30 - 11,30 Uhr</b>
<b>Donnerstag:</b>	<b>von 13,30 - 15,30 Uhr</b>
<b>Freitag:</b>	<b>zwischen 18,00 - 20,00 Uhr</b>

**Mantren Singen (Sanskrit-Lieder) und Studienkreise zur Auseinandersetzung der Seelen- und Lebensgesetze**

Die Zeiten sind individuell wählbar  
Anmeldung ist nicht erforderlich!

**Preis pro Yogaeinheit Euro 10,-**

**Information unter Tel. Nr. 0676/7319303**

**Mitzubringen:** bequeme Kleidung und Decke

**Ich freue mich auf Ihr Kommen!**

Adelheid Haselböck

Dipl. Entspannungspädagoge, Yogalehrerin

# Wäsche Träume

in Bad Hall

DIREKT VOM HERSTELLER

## Oster - Aktion

gültig vom 26.03.07 – 07.04.07

## Neue Frühlingsfarben

preiswert und jugendlich

**Büstenhalter um 10,90 Euro**

**Panty und Slip je 6,50 Euro**

Wäsche Träume, Kirchenstraße 16, 4540 Bad Hall  
Mo-Fr: 8:30 – 12:00 / 14:30 – 18:00 Uhr Sa: 8:30 – 12:00 Uhr



# Siegreiche Radlerinnen aus Bad Hall

DAMEN-VIERERSTAFFEL BEI 24-STUNDEN-RENNEN IN FREISTADT UNSCHLAGBAR



Lisi Hager

**E**in Bad Haller Duo, mit Verstärkung aus Wels und Wien, gewann die Staffel-Wertung beim 24-Stunden-Indoor-Mountainbike-Rennen in Freistadt. Mit 35 Runden Vorsprung dominierten Lisi Hager, Susanne Landerl-Hofbauer, Sandra Lettner und Isabell Höller klar die Konkurrenz.

Jeweils 105 Kilometer absolvierten die Fahrerinnen des schnellen Quartetts, das mit insgesamt 493 Runden der Konkurrenz aus dem Innviertler Raum keine Chance ließ.

„Nur eine von uns ist auf Sprintdistanzen spezialisiert. Deshalb haben wir uns, für Staffel-Einsätze bei 24-Stunden-Rennen eher unüblich, für lange Fahr-einheiten von jeweils zwei Stunden entschlossen. Dadurch hatten wir dazwischen ausreichend Zeit zur Regeneration und konnten bis zum Schluss konstant schnelle Rundenzeiten fahren“, erklärt Lisi Hager die Taktik.

Nicht einmal Stürze und Defekte, die auf dem kraftraubenden, mit engen Kurven, Sand- bzw. Schotter-



Susanne Landerl-Hofbauer

gruben und einer Steilrampe gespickten Kurs unvermeidbar waren, konnten die homogene Gruppe stoppen. Extreme Staubentwicklung war ein weiteres Handicap, dem sich die Vier stellten. „Auf diesem aggressiven Kurs konnte man nur Gas geben“, meinte etwa die Bad Hallerin Susanne Landerl-Hofbauer.

Und während Lisi Hager seit langem in Bad Hall als Spitzensportlerin ein Begriff ist, ist Susanne Landerl-Hofbauer eine Neo-Bad Hallerin. Seit zwei Jahren wohnt die Steirerin mit ih-

rem Mann und dem jetzt siebenjährigen Sohn in Bad Hall. Sie beendet demnächst ihr Studium als Architektin und als begeisterte Mountain-Bikerin fährt sie einmal pro Woche zum Training nach Graz, wo sie ihrem Verein „Stabil-Statt-egg“ treu geblieben ist. Und auf die Frage, wie man als Frau zu diesem eher harten Sport kommt, antwortet sie: „Ich war von Kind auf 'bubenlastig' und ich bin bis heute ein Mensch, der ohne Sport nicht auskommt.“

## Der ÖAV berichtet

**A**m 17. Februar besuchten 16 jugendliche Kletterer die Kletterhalle in Linz. Die Teilnahme war erfreulich groß, sodass die Betreuer alle Hände voll zu tun hatten, um die eifrigen Kletterer richtig und sicher

einzuweisen. Auch die schon geübteren Jugendlichen leisteten einen wichtigen Beitrag zum Gelingen dieser Fahrt.

Eine Schneeschuhwanderung führte am 24. Februar fünf Jugendliche auf die

Bosruckhütte. Von da ging es steil auf den Arlingsattel, mit prächtiger Sicht ins Ennstal. Als Abstiegsroute wurde die „Direttissima“ zur Hütte gewählt, was auf Grund des steilen Geländes zu zahlreichen Stürzen

führte. Beide Touren wurden von Bettina und Reinhard Schirl geführt.

Am Freitag, dem 13. April findet um 20 Uhr im Gasthof Mitter die 86. Mitgliederversammlung statt.



# „Die Familienhelferin hat zaubern können“

## MOBILE DIENSTE DER CARITAS FÜR BETREUUNG UND PFLEGE

„Bei uns war eine Familienhelferin, die hat zaubern können. Die hat die Wäscheberge ganz weg gezaubert. Den Staub hat sie weggezaubert.

Viele Kuchen hat sie hergezaubert und Mamas Lachen hat sie auch wieder hergezaubert.“ So beschreibt der 8-jährige Martin den Einsatz einer Familienhelferin bei ihm zuhause.

Eine von vielen Situationen, in denen FamilienhelferInnen der Caritas für Betreuung und Pflege Unterstützung leisten. FamilienhelferInnen sind qualifizierte Fachkräfte, die kurzfristig die Bezugsperson der Kinder vertreten, wenn dies aus verschiedenen Gründen (Erkrankung, Entbindung, Arbeitsüberlastung, Kuraufenthalt ...) nötig ist. FamilienhelferInnen betreuen

die Kinder in der Familie, versorgen den Haushalt und geben Hilfestellungen bei pflegebedürftigen Familienangehörigen.

### Die Tarife für die Leistungen der Mobilen Dienste sind sozial gestaffelt.

Ausführliche Informationen über diesen Dienst erhalten Sie bei den Mobilen Diensten der Caritas für Betreuung und Pflege in Ihrer

Nähe:

Regionalleitung Kirchdorf, Steyr Stadt und Land, Wels Stadt und Land:

Elfriede Ablinger-Wasserbauer, Ilse Laßl

4560 Kirchdorf, Kalvarienbergstraße 1, Tel. 07582/64570, Fax 07582/64570-10, E-Mail: mobile.dienste2@caritas-linz.at

Erreichbarkeit: Mo, Di, Do, Fr von 8 – 11 Uhr.

## BHK-BASAR

Hilfe gerne bei diversen Tätigkeiten, z. B. **Rasenmähen, Gartenarbeiten**, etc., Tel. 07258/3078.

**Fußpflege mobil.** Anita Postlmair, Telefon 07258/29361.

**Bügler Ihre Wäsche!** Mobil 0660/8164511.

**Gartenfreund hilft Dir Rasen mähen, vertikutieren, fräsen, schneiden.** Eigenes Werkzeug vorhanden. Mobil 0664/4607890.

**Privatverkauf Bad Hall: Einfamilienhaus**, 150 m<sup>2</sup>, in bester sonniger Lage (Kurparknähe), Grund 806 m<sup>2</sup>, € 228.000,-, Mobil 0664/4138353.

**Mietwohnung** in Bad Hall von alleinsteh. Rentner (Nichtraucher) langfristig gesucht, ca. 50 – 75 m<sup>2</sup>, EG od. Lift, Tel. 07258/29072, oldekirk32@gmail.com

**Elektromobil**, Marke Shoprider, maximale Geschwindigkeit 12 km/h, Reichweite 45 km, einstellbare Federung, sehr gepflegt. FP € 850,-. Besichtigung und Probefahrt jederzeit möglich. Telefon 07258/29072, oldekirk32@gmail.com

**90-m<sup>2</sup>-Geschäftslokal** mit großen Auslagen in der Kirchenstraße zu vermieten. Tel. 07258/2428-16.

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

nur für dringende, unaufschiebbare Fälle

- 1. April Dr. W. Loos  
Tel. 2881 od. 2373
- 7./8. April Dr. K. Huemer  
Ostersonntag Tel. 5454 od. 5455
- 9. April Dr. F. Stehrer  
Ostermontag Tel. 2583 od. 4885
- 14./15. April Dr. K. Schoiswohl  
Tel. 4533 od. 4532
- 21./22. April Dr. K. Huemer  
Tel. 5454 od. 5455
- 28./29. April Dr. W. Loos  
Tel. 2881 od. 2373

sche bis 11.00 Uhr bei den Hausärzten angemeldet werden sollen (Ausnahme klarerweise Notfälle).

Dies erleichtert die Abwicklung für Routenzusammenstellung und Terminangaben für das Eintreffen beim Patienten.

Daneben schreiben die Krankenkassen diese Art der Visitenanmeldung sogar vor.

Es wird aus gegebenem Anlass darauf hingewiesen, dass Visitenwün-



## Eigenes Haus. s Bauspardarlehen.

Der schnelle, günstige und sichere Weg zum individuellen Wohnraum.

- Bis zu 150.000 Euro Darlehenshöhe (mit Partner sogar bis zu 300.000 Euro)
- Bis zu 30 Jahre Laufzeit
- Schon ab 2,6 %\* pa. fix für die ersten 18 Monate

\* Zinssatz von Vertragssumme für 18 Monate bei Stammkundenkondition für Neuabschlüsse; danach variable Verzinsung. Effektiver Jahreszinssatz 3,5 % (Annahme: 30 Jahre Laufzeit, variable Verzinsung 3% pa.)



**SPARKASSE**  
Bad Hall



# Was? Wann? Wo?

IM VERANSTALTUNGSPROGRAMM FINDEN SIE AUSSCHLIESSLICH JENE TERMINE, DIE DEM TOURISMUSVERBAND ODER DEM VERANSTALTUNGSBÜRO DER GEMEINDE GENANT WURDEN. PROGRAMM- UND TERMINÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

## Samstag, 31. März

ab 14.00 Uhr, Modehaus Kutsam

### **KINDERFEST MIT KINDER-MODESCHAU**

Bereits ab 10 Uhr: Palmbesen-Binden. Der Reinerlös dieser Aktion wird dem Verein „Austropia“, der Kinder in Äthiopien unterstützt, gespendet.

## Sonntag, 1. April

14:00 Uhr, Forum Hall, Ed.-Bach-Straße 4

### **SAISONERÖFFNUNG IM FORUM HALL**

Öffnungszeiten: 1. April – 31. Oktober, Donnerstag – Sonntag, 14:00–18:00 Uhr  
Führungen jederzeit gegen Voranmeldung,  
Tel.: (07258) 48 88

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall

### **SONNTAGSKONZERT**

mit dem Musikverein Rohr im Kremstal,  
Eintritt frei!

19:30 Uhr, röm.-kath. Stadtpfarrkirche

### **PASSIONSKONZERT**

Besinnliche Einstimmung in die Karwoche mit Gesang, Texten und Musik.  
Ltg.: Ingeborg Hingerl, Bad Hall

## Montag, 2. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

### **GEFÜHRTE WANDERUNG**

„Rund um Bad Hall“. Gehzeit ca. 2 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

## Dienstag, 3. April

19:00 Uhr, Tassilo Kurheim, Vortragssaal,  
Dr.-K.-Renner-Str. 6

### **BUNTER BILDERBOGEN – BAD HALL UND UMGEBUNG**

Wissenswertes über „Einst“ und „Jetzt“.  
Diareise mit Mag. W. Hingerl.  
€ 4,- / € 3,- mit Gästekarte.

## Mittwoch, 4. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

### **GEFÜHRTE WANDERUNG**

nach Adlwang. Gehzeit ca. 3 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

## Donnerstag, 5. April

14:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

### **KUNST- UND KULTURFÜHRUNG**

durch Bad Hall und nach Pfarrkirchen.  
Führung: Mag. W. Hingerl, Bad Hall.  
Freie Teilnahme!

## Freitag, 6. April

13:30 Uhr, Forum Hall, Ed.-Bach-Straße 4

### **GEFÜHRTE RADWANDERUNG**

in die Umgebung von Bad Hall  
(Rückkehr rechtzeitig vor dem Abendessen).  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

19:00 Uhr, Gästezentrum, Trinkhalle Bad Hall

### **VORTRAG: „YOGA – DIE CHANCE FÜR DEINE SEELE!“**

Eintritt: € 3,-, Adelheid Haselböck,  
Dipl. Entspannungspädagogin

## Samstag, 7. April

7:00 bis 13:00 Uhr, Bahnhofsparkplatz

### **FLOHMARKT**

Jeden 1. Samstag im Monat,  
(bei Schlechtwetter am 2. Samstag)

## Sonntag, 8. April

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall

### **SONNTAGSKONZERT**

„Frühjahrsparad ist heut“, Christiane Beutl,  
Matthias Klausberger, Eintritt frei!

## Montag, 9. April

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall

### **FEIERTAGSKONZERT**

Orchestra Concert mit dem Jugend Orchestra  
der Nicolet High School USA, Eintritt frei!

## Dienstag, 10. April

13:00 – 15:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall,  
Sehhilfenzentrum (Zi. 6)

### **GANZHEITLICHES SEHTRAINING**

mit U. Peckl Neuhofen, Anmeldung beim  
TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster,  
Tel.: (07258) 72 00-0, unbedingt erforderlich!

## Mittwoch, 11. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

### **GEFÜHRTE WANDERUNG**

„Rund um Pfarrkirchen“. Gehzeit ca. 3 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

13:30 Uhr, Kirchenplatz Bad Hall

### **AUSFLUGSFAHRT NACH STEYR**

Rückkehr ca. 17.30 Uhr, Anmeldung beim  
TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster,  
Tel. 07258/7200-0.

## Freitag, 13. April

13:30 Uhr, Forum Hall, Ed.-Bach-Straße 4

### **GEFÜHRTE RADWANDERUNG**

in die Umgebung von Bad Hall  
(Rückkehr rechtzeitig vor dem Abendessen).  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Adlwang, abends, beim „Bauer in der Haid“  
und Samstag, 14. April

### **„FULL SPEED PARTY 2007“**

## Samstag, 14. April

16:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall

### **PINOCCHIO – KINDERTHEATER DER STEYRER VOLKSBUHNE**

Theater für Kinder gespielt vom Ensemble  
der Volksbühne Steyr. Kartenvorverkauf im  
Veranstaltungsbüro der Stadtgemeinde  
Bad Hall, Tel.: 07258/7755-0

## Sonntag, 15. April

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall

### **SONNTAGSKONZERT**

mit dem MV Pfarrkirchen. Eintritt frei!

## Montag, 16. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

### **GEFÜHRTE WANDERUNG**

nach Hehenberg. Gehzeit ca. 2 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

## Mittwoch, 18. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

### **GEFÜHRTE WANDERUNG**

nach Mengersdorf. Gehzeit ca. 3 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

13:30 Uhr, Kirchenplatz Bad Hall

### **AUSFLUGSFAHRT NACH GMUNDEN**

Rückkehr ca. 17.30 Uhr, Anmeldung beim  
TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster,  
Tel. 07258/7200-0.

## Freitag, 20. April

ab 8:00 Uhr, Hundeabrichteplatz

(Zufahrt ehem. Freizeitzentrum) bis 22. April

### **LANDESMEISTERSCHAFT BC**

der Deutschen Schäferhunde



## BITTE MERKEN SIE VOR

13:30 Uhr, Forum Hall, Ed.-Bach-Straße 4  
**GEFÜHRTE RADWANDERUNG**  
in die Umgebung von Bad Hall  
(Rückkehr rechtzeitig vor dem Abendessen).  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall  
**TANZTEE** Eintritt frei!

19:30 Uhr, röm.-kath. Stadtpfarrkirche  
**GESUND UND VITAL BIS INS HOHE  
ALTER MIT GEMÜSE UND OBST**  
Vortrag mit Fam. Kainberger, Stand der  
Gärtnerei Schützenhofer, Rohr, Eintritt: € 5,-.

20:00 Uhr, Gasthof Hametner, Kirchenstraße  
**LIVE MUSIK MIT DEM  
„HOT BOOGIE CLUB“**  
mit swingendem Boogie, Blues, Jazz Standards  
und Kulinarischem aus unserer Küche wird es  
sicher wieder ein unverwechselbarer Abend!

### Samstag, 21. April

9:00 Uhr, Hauptplatz Bad Hall  
**ALLES AUTO - AUTOAUSSTELLUNG**  
mit allen gängigen Automarken und allem  
rund um das Auto. (siehe Sonderplakate)

9:00 – 18:00 Uhr, Siedlerhaus Pfarrkirchen,  
W.-Fein-Straße 22

### BLUMENMARKT UND FLOHMARKT

veranst. v. Siedlerverein Bad Hall/Pfarrkirchen.

10:00 Uhr, Kurpark Bad Hall  
**ERÖFFNUNG DER DAUERAUS-  
STELLUNG „KLANGSKULPTUREN“**  
Internationale Metallgestalter-Ausstellung

### Sonntag, 22. April

9:00 – 13:00 Uhr, Siedlerhaus Pfarrkirchen,  
W.-Fein-Straße 22

### BLUMENMARKT UND FLOHMARKT MIT FRÜHSCHOPPEN

veranstaltet vom Siedlerverein Bad Hall /  
Pfarrkirchen.

ab 9:00 Uhr, Hauptplatz Bad Hall  
**ALLES AUTO - AUTOAUSSTELLUNG**

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall  
**SONNTAGSKONZERT**  
mit dem MV Aschach/Steyr. Eintritt frei!

### Montag, 23. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)  
**GEFÜHRTE WANDERUNG**  
nach St.Blasien. Gehzeit ca. 2 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

### Dienstag, 24. April

13:00 – 15:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall,  
Sehhilfenzentrum (Zi.6)  
**GANZHEITLICHES SEHTRAINING**  
mit U. Peckl Neuhofen, Anmeldung beim  
TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster,  
Tel.: (07258) 72 00-0, unbedingt erforderlich!

19:00 Uhr, Tassilo Kurheim, Vortragssaal,  
Dr.-K.-Renner-Str. 6

### SEHENSWERTES RUND UM BAD HALL

Eine Diareise mit Mag. W. Hingerl zu sehens-  
werten Stätten unserer Region um Bad Hall.  
€ 4,- / € 3,- mit Gästekarte.

### Mittwoch, 25. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)  
**GEFÜHRTE WANDERUNG**  
nach Haselberg. Gehzeit ca. 3 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

13:30 Uhr, Kirchenplatz Bad Hall  
**AUSFLUGSFAHRT NACH  
HINTERSTODER**

Rückkehr ca. 17.30 Uhr, Anmeldung beim  
TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster,  
Tel. 07258/7200-0.

### Donnerstag, 26. April

14:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)  
**SPAZIERGANG  
DURCH DIE STADT BAD HALL**  
Die Geschichte und Kultur von Bad Hall näher  
kennenlernen. Führung: Mag. W. Hingerl,  
Bad Hall. Freie Teilnahme!

### Freitag, 27. April

13:30 Uhr, Forum Hall, Ed.-Bach-Straße 4  
**GEFÜHRTE RADWANDERUNG**  
in die Umgebung von Bad Hall  
(Rückkehr rechtzeitig vor dem Abendessen).  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

14:00 – 17:00 Uhr, Eduard Bach-Straße  
**SCHMANKERL AM  
BAUERNMARKT**  
Kulinarische Präsentation von Bio-Schmankerl  
am Bauernmarkt Bad Hall

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall  
**TANZTEE** Eintritt frei!

19:00 Uhr, Forum Hall, Ed.-Bach-Straße 4  
**ERÖFFNUNG  
SONDERAUSSTELLUNG**  
„Büro von damals – bevor der Computer kam“

### Sonntag, 29. April

15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall  
**SONNTAGSKONZERT** Eintritt frei!  
mit dem Brassquintett PENTAPHON.

### Montag, 30. April

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)  
**GEFÜHRTE WANDERUNG**  
„Rund um Pfarrkirchen“. Gehzeit ca. 2 Std.  
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

18:00 Uhr, Hauptplatz Bad Hall  
**MAIBAUMSETZEN**  
Gestaltet von der JG der SPÖ Bad Hall.  
Musikalische Umrahmung Stadtkapelle.

**ÄNDERUNGS -  
UND  
REPARATUR -**

**SCHNEIDEREI**

**Geschäftszeiten: Mo-Fr 8.00-12.00**  
**Bahnhofstrasse 1, 4532 Rohr, Tel.u.Fax 07258/7102**  
**E-mail: [petra.maurer@elektro-maurer.at](mailto:petra.maurer@elektro-maurer.at)**



## Bad Haller Kulinarium

### Ostergericht: Kitzragout

#### Zutaten:

1 kg Kitzfleisch ( Haxerl, Hals, Wammerl würfelig geschnitten)  
 2 Zwiebel,  
 3 bis 4 Knoblauchzehen,  
 Salz, Pfeffer,  
 1 Zweig Rosmarin,  
 2 Lorbeerblätter,  
 1 Bund Wurzelwerk (würfelig geschnitten),  
 1 EL Tomatenmark,

0,3 l Bier oder  
 1 Weißwein trocken,  
 klare Suppe,  
 Becher Sauerrahm,  
 eventuell 1 EL Mehl griffig,  
 1 EL Butterschmalz oder  
 gutes Pflanzenöl.

#### Zubereitung:

Öl oder Butterschmalz in einer Kasserolle erhitzen, grob geschnittenen Zwie-

bel goldbraun rösten, Kitzfleisch beigegeben und gut abrösten.

Tomatenmark beigegeben, weiterrösten bis sich das Tomatenmark bräunt, geschnittenes Wurzelwerk und Gewürze beigegeben (auf Wunsch mit Mehl stauben), nach einigen Minuten mit Wein oder Bier

ablöschen, mit Suppe aufgießen.

Köcheln lassen (langsam kochen), es soll nicht zu weich werden. Mit Sauerrahm (gut glatt rühren) binden. Mit Grünspargel und Salzkartoffel anrichten.

Gutes Gelingen wünscht der Bauernmarkt Bad Hall.

## Forum „Aquarell“

Der Malertreff für alle Hobbykünstler. Jeden 1. Montag im Monat, um 19.00 Uhr und jeden 3. Samstag im Monat, um 16.00 Uhr im röm.-kath. Pfarrheim, Clubraum (1. Stock).

Auch Gäste sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte bei Mag. W. Hingerl, Tel. 07258/7561.

## Computer-Stammtisch

Der Computer-Stammtisch findet im Clublokal im Feuerwehrzeughaus im 1. Stock, Eingang neben dem Kurtheater, am 13. und am 27. April, jeweils ab 19.00 Uhr statt.

**Senioren-Nachmittag** für computerinteressierte Senioren, Mitglieder, Gäste, Anfänger und Fortgeschrittene am Samstag, dem 7. April, ab 15.00 Uhr.

## Wir bitten zum Tanz

- **Tassilo Hotel** Freitag von 19.00 – 22.00 Uhr (Live-Musik).
- **„Gasthof Lamplhub“**, Mittwoch und Samstag, um 19.00 Uhr, Sonntag ab 14.00 Uhr.
- **Herzogtum**, Freitag und Samstag ab 20 Uhr.
- **Kurcafe im Kurhaus** (Live Musik) am Dienstag, Donnerstag und Freitag ab 19.00 Uhr.

## Hundeschule

Der Schäferhundeverein Österreich (SVÖ), Ortsgruppe Bad Hall, beginnt am Samstag, 31. März, um 13.00 Uhr mit den Frühjahrskursen. Anmeldung und Infoabend am 30. März, ab 18.00 Uhr. Durch erfahrene und geprüfte Abrichtewarte werden alle Rasse- und Nicht-rassehunde, vom Welpen bis zum fertigen Turnierhund ausgebildet. Auch bei Problemen, die bei der Hundehaltung entstehen

können, geben die Abrichtewarte gerne Ratschläge.

Interessierte treffen sich auf dem Trainingsgelände am Sulzbach. (Zufahrt Freizeitzentrum). Nähere Informationen unter 0676/4954981.



## Fahr' ma, Euer Gnaden

Ein romantisches Vergnügen. Eine originelle und beliebte Geschenkidee (Geburtstag, Firmenfeier, Jubiläum, usw.)

Jederzeit können Sie Kutschfahrten (von 1/2 bis 2 Stunden) für maximal sechs Personen/Fahrt durch Bad Hall genießen. Buchungen (bitte einen Tag

vor geplanter Fahrt) nimmt der Tourismusverband Bad Hall-Kremsmünster, Kurpromenade 1, Tel. 07258/7200-0 gerne entgegen.

## Bauernmarkt

Freitag von 14 bis 17 Uhr am 6., 13., 20. und 27. April in der Eduard-Bach-Straße.



## „Tag der offenen Tür“

... am 14. April, ab 14.00 Uhr, bei der Tischlerei Marianne Damböck in Waldneukirchen, Eggmairstraße 1, Tel. 07258/7030.



## Gesunde Küche

Das Katholische Bildungswerk Bad Hall veranstaltet am Freitag, dem 20. April, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Bad Hall (Margarethenkapelle) einen Vortragsabend zum Thema:

„Gesund und vital bis ins hohe Alter mit Gemüse und Obst.“

Siegfried und Gerda Kainberger (Haslach) zeigen auf, wie man mit Gemüse und Obst möglichst lang gesund und vital bleiben kann. An Hand von Dias werden verschiedene, auch

ausgefallene Gemüsearten vorgestellt, ihr Anbau im eigenen Garten beschrieben und Wachstumsbedingungen und Pflege erläutert.

Gerda Kainberger wird auf die gesundheitsfördernde Wirkung der einzelnen Pflanzen eingehen und einiges über die schonende Zubereitung erzählen.

An diesem Abend stellt auch die Gärtnerei Schützenhofer aus Rohr viele dieser beschriebenen Pflanzen in natura aus.

## Naturfreunde aktiv

Die Naturfreunde Pfarrkirchen-Bad Hall laden im April zu folgenden Terminen alle Mitglieder und Freunde herzlich ein:

Montag, 2. April: Ostereiersuchen. Treffpunkt: Volksschule Pfarrkirchen, 14 Uhr; wetterfeste Kleidung, Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung Erwachsener; Organisation: Ref. Kinder und Jugend

Samstag, 14. April: Mitgliederversammlung, 19:30 Uhr, Turnhalle Pfarrkirchen. Fotorückblick, Ehrungen, Neuwahlen, Tanzauftritte, buntes Programm.

Samstag, 21. April: Umwelt-Aktion. Die Pfarrkirchner Vereine und Institutionen starten wieder eine Säuberungsaktion entlang der Bäche im Gemeindege-

biet. Mach' mit! Treffpunkt: Gemeindeamt, 9 Uhr

Sonntag, 22. April: Frühlingswanderung. Start um 13.00 Uhr beim Freibad Bad Hall/Pfarrkirchen. Gemütliche Wanderung in der näheren Umgebung von Bad Hall. Kräuterkunde mit Rita Lackinger, je nach Nachfrage. Einkehr zur traditionellen Gratisjause, heuer bei Familie Lackinger. Gehzeit ca. 2 – 2,5 Stunden, Anmeldung erwünscht: Tel. 07258/3184, ab 17.00 Uhr.

Freitag, 27. April und 4. Mai: Training für das Sportfest am 5. Mai, jeweils um 17 Uhr, Sportplatz Pfarrkirchen.

Montag, 30. April: Fackelzug zum Pfarrkirchner Maibaum. Näheres in den Schaukästen der Naturfreunde.

## Pinocchio im Theater

Mit dem Theaterstück „Pinocchio“ von Carlo Collodini wird das Märchenensemble der Volksbühne Steyr am Samstag, dem 14. April, um 16.30 Uhr im Stadttheater Bad Hall wieder eine Theaterproduktion in Bad Hall zur Aufführung bringen. Mit viel Ideenreichtum und Aktionen für die Jüngsten. Unter der Regie von Albin Unterholzer und Hans Peter Holnsteiner beweist die Volksbühne ihr Einfühlungsvermögen für märchenhafte Bühnenproduktionen. Gerade der Kontakt zum jungen Publikum ist wichtig, um das Gefühl zu vermitteln, mitten im Märchenland zu sein. Es ist eine spannende Begegnung mit Carlo Collondis Märchenfigur.

Karten zum Preis von € 4,- bis € 6,- im Vorverkauf sind im Bürgerservicebüro der Stadt Bad Hall (07258/7755-0) und am Veranstaltungstag zum Preis von € 5,- bis € 7,- an der Theaterkasse erhältlich.

Infos unter [www.steyr.at/volksbuehne](http://www.steyr.at/volksbuehne)

## Ausstellung im Kurtheater Bad Hall

Die aus Neuzeug stammende Malerin Gabriele Saxa und der Steyrer Maler und Metallplastiker Alfred Rameis zeigen im Kurtheater ihre Werke.

Gabriele Saxa ist Autodidakt. Ihre ironische, heitere optimistische Art versucht sie in ihre Bilder einzubringen. Seit 2003 beschäftigt sich die Künstlerin ausschließlich mit Acrylmalerei auf großformatigen Leinwänden. Ein kleiner Auszug von ihren Arbeiten ist jetzt im Theater zu sehen.

Alfred Rameis – Künstler und Galeriebetreiber – bevorzugt in seinen Arbeiten vorwiegend Mischtechnik auf den verschiedensten Maluntergründen.

Seine Bilder sind dem ästhetischen Expressionismus zuzuordnen. Subtil angelegte Farbschichten verleihen den Bildern unterschiedliche Farbperspektiven.

## Urlaubstermine

### Praktische Ärzte:

Dr. Oskar Tauber: von 26. März bis 6. April und von 16. bis 18. April.

Dr. Kurt Huemer: von 10. bis 18. April.

Dr. Karl Schoiswohl: von 14. bis 25. Mai und von 11.

bis 22. Juni.

Dr. Oskar Tauber: von 25. Juni bis 6. Juli.

### Augenärzte:

Dr. Erich Stoiser: von 24. März bis 9. April. Vertretung in der Ordination von 26. bis 29. März.



## Kennst Du schon das „Ekiz Domino“?

Eine herzliche Einladung Ergeht besonders an alle allein erziehenden Mütter und Väter zu einem Samstag Vormittag in gemütlicher Runde mit Frühstück und Zeit für stärkende Gespräche. Auch die Kinder haben Gelegenheit mit Gleichaltrigen zu spielen.

Alleinerziehertreff, Samstag, 31. März von 9.00 – 11.00 Uhr.

Im „BABYCLUB“ am Mittwoch, 11. April von 9.30 – 11.00 erfährst Du Wissenswertes über den „Zaubertrank Muttermilch“ im Vergleich mit künstlicher Säuglingsnahrung und kannst Dich in gleichgesinnter Runde austauschen und stärken.

Wie Du Dein „Baby ins Leben trägst“ und damit ganz einfach die Grundbedürfnisse eines Säuglings erfüllst, lernst Du im Tragetuchbindekurs am Mittwoch, 18. April von 9.00 – 11.00 mit Stillberaterin Beate Winzig. Tragetücher können gegen € 7,- / Monat ausgeborgt werden.

Wohlfühlen und Entspannung, eine Geburtsvorbereitung besonders in einer zweiten oder dritten Schwangerschaft bietet der Kurs „Yoga für Schwangere“.

5 x ab Dienstag, 24. April, 18.00 – 19.30 mit Christiane Lechner.

Zwei Elternbildungsabende ergänzen unser Angebot mit Fachinformation für deinen Erziehungsalltag:



Foto: Ekiz

„Domino“ ist beliebt bei den Kleinen und den Eltern.

Am Donnerstag, 12. April ab 19.30 Uhr: „Ist mein Kind hyperaktiv?“

Fr. Mag. Füchtner-Hofko, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin widmet sich der Frage: „Unruhegeist“, „Zappelphillip“ oder doch eine ADSH-Störung?

Am Mittwoch, 25. April ab 19.30 Uhr: „Rituale sind

Helfer in Entwicklungskrisen“.

Betreuungslehrer Kirchsteiger gibt eine Einführung in die Bedeutung von Ritualen für die kindliche Entwicklung.

Anmeldung für alle Veranstaltungen außer Babyclub: Tel. 07258/4612.

## Der Kneipp-Aktiv-Club lädt ein

Neben den laufenden Kursen veranstaltet der Kneipp-Aktiv-Club im April:

Ab Mittwoch, 4. April, 20.00 Uhr, Turnsaal Hauptschule: Callanetics – die besten Übungen für einen straffen Bauch und schlanke Oberschenkel. Einfache Übungen für jede Altersgruppe und doch bringt eine Stunde Callanetics so viel wie 24 Stunden Aerobic.

Montag, 23. April, 18.00 Uhr bzw. 18.30 Uhr, Tassilo Kuranstalt: Aquafit-Unterwassergymnastik – Gymnastische Übungen im Thermalwasser sind besonders geeignet für Schmerzlinde-

rung bei Personen mit Gelenkproblemen und bewirken ein hohes Maß an Entspannung.

Freitag, 27. April, 19.00 Uhr, Heurigenstüberl Gabi Kastler: SING MIT! von und mit Eberhard Pulz. Vom Akkordeon begleitet singen wir in fröhlicher Runde aus unserem Liedschatz. Alle Kneippmitglieder sind herzlich eingeladen zu kommen und mitzuwirken. Singen stärkt das Immunsystem sowie das subjektive Wohlbefinden.

Anmeldungen und Auskünfte unter Telefon-Nr. 07258/4868 oder 2340.

## „Gesundes Bauen, Wohnen und Leben“

ÖKOCOACH ING. HANS FROHMANN, AKADEMISCHER EXPERTE FÜR ÖKOLOGISCHES BAUEN

Der etwa einstündige Vortrag umfasst im wesentlichen folgende Aspekte:

- Einfluss des Wärmeschutzes eines Gebäudes auf die Behaglichkeit
- Thermische Behaglichkeit (Temperatur, Luftfeuchtigkeit)
- Richtiges Lüften und Ursachen von Schimmelpilzbildung
- Baubiologisch empfohlene Innenausbaumaterialien

– Luftschadstoffe im Innenraum und deren Ursachen (Baustoff, Anstriche)

– Wie beeinflussen uns natürliche und technische Störfelder in unserer Befindlichkeit

– Tipps zur Vermeidung von Störeinflüssen im Innenraum

Kostenloser Vortrag im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde“

Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr, Rathaus Bad Hall, Sitzungssaal.



### OFFENLEGUNG / IMPRESSUM:

Medieninhaber: Stadtgemeinde Bad Hall und der Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster (Adlwang, Pfarrkirchen, Waldneukirchen), vertreten durch Bürgermeister Hans Grasl und Obmann Vizebürgermeister Harald Schöndorfer. Blattlinie: Information für die Tourismusregion für Einheimische und Gäste.

Redaktion: Rudolf Schreglmann, 4540 Bad Hall, Linzer Straße 29, Telefon und Fax 07258/5140, E-mail: schreglmann@aon.at  
Druck: Mittermüller, 4532 Rohr

Anzeigenverwaltung: Franziska Reiter, TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel. 07258/7200-0, Fax 07258/7200-20, E-mail: info@badhall.at

Die Zeitschrift erscheint 12 mal im Jahr am letzten Dienstag im Monat. Änderungen des Erscheinungsdatums aus aktuellen oder technischen Gründen vorbehalten. Der „BAD HALLER KURIER“ im Internet: www.badhall.ooe.gv.at unter „Gemeinde/Bürgerservice“

An einen Haushalt P.b.b.  
Erscheinungsort Bad Hall  
Verlagspostamt 4540 Bad Hall  
Amtliche Mitteilung  
Zulassungs-Nr. 012022598

**BAGGERUNGEN UND TRANSPORTE**  
**BERNHARD PLASS**  
4540 Pfarrkirchen/Bad Hall, Mühlgruber Str. 27  
Tel.: 07258-2620, Fax.: DW 10

**Sämtliche Erdbewegungen**      **Arbeiten auf engstem Raum**

**Bauernmarkt ~ Schmankerl**  
Brauchtumsgebäck für Ostern hat Tradition  
Gebildebrote-  
Hasen, Henderl, Lämmer, Nesterl mit Osterei  
Osterpinzen, Striezel, Weihbrot

Osterspezialitäten zum Essen und Schenken  
Freitag 14.00 - 17.00      Eduard Bach Straße      Bad Hall

**Ihr Immobilienmakler – diskret und zuverlässig**

**Kogler Immobilien**  
Das freundliche Büro  
Sympathisch und kompetent  
**MANFRED H. KOGLER**  
Immobilien-Treuhänder

**Wir suchen und verkaufen Ihre Immobilie!**

Am Sulzbach 2, 4540 Bad Hall  
Telefon 0 72 58 / 77 50, Fax 52 42  
Mobil: 0 664 / 401 45 43  
E-mail: office@kogler-immobilien.at  
Internet: www.kogler-immobilien.at

**OFEN-KUNDIG!**

Huber Keramik hat als OK-Hafnermeister das größte KnowHow ...  
...beste Planung, beste Materialien und 10 JAHRE GARANTIE!

**HUBER**  
KERAMIK ZUM WOHNEN

**HUBER. KACHELÖFEN UND FLIESEN VOM FACHBETRIEB**  
Hauptstraße 28, 4550 Kremsmünster  
E-Mail: office@huber-keramik.at  
Internet: www.ofendesign.at  
Tel.: 07583/84 06-0 Fax: DW 18